



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 15/2022 13. April 2022

48. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Foto: Hans-Peter Hegmann

Schnupperwochenende im Waldseebad 20. bis 22. Mai



Foto: Gerd Altmann

Gaggenau sammelt weiter Geldspenden



Foto: StVw

Die Stadt
Gaggenau
wünscht
Frohe
Ostern!

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Mo. bis Fr. 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr, sowie am Wochenende/Feiertagen, 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, 8 bis 22 Uhr, erfolgen.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 - 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Notfalldienst 116117

Klinikum Mittelbaden, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Fr. 18 bis 22 Uhr, Sa., So. FT. 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0621 38000810
oder: www.kzbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienst-download-fuer-praxen

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Freitag, 15. April

Dr. Adam, Buchtunger Hof 1, Sinzheim 07221 81213

Samstag, 16./Sonntag, 17. April

Dr. Huemerlehner/Schwinge, Fliederweg 3, Rastatt 07222 23866

Montag, 18. April

Dr. Kilchling, Markgrafenstraße 14, Baden-Baden 07221 3951350

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Freitag, 15. April

Kreuz-Apotheke, Lange Str. 37, Baden-Baden (Innenstadt) 07221 25502

Samstag, 16. April

Neue Apotheke, Wilhelm-Drapp-Str. 23, Baden-Baden (Oos) 07221 973960

Sonntag, 17. April

Murgtal-Apotheke Gottlieb-Klumpp-Str. 12, Gernsbach 07224 3806

Montag, 18. April

Löwen-Apotheke, Lichtentaler Str. 3, Baden-Baden (Innenstadt) 07221 22120

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus	07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes	
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos	0800 1110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr	0180 26622464
Alle Angaben ohne Gewähr!	

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Udo Süßner, Tel. 07222 78371-13, u.suessner@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07225 6898034.

Frauenseלבsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, Mo. 18 Uhr, wöchentl. Treff in Gaggenau. Info über E-Mail lebenslicht.shg@web.de, Tel.: Monika 07224 67977

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.
Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel.: 07225 983514.

Selbsthilfegruppe pflegende Angehörige

In der St. Laurentius Kirche Bad Rotenfels, Murgtalstr. 21, Informationen unter Tel.: 07225 1344.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer, Tel.: 07223 900928.

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel.: 07225 970165 oder 07224 68324, www.kompass-gruppe.de

Gaggenau unterstützt weiterhin polnische Partnerstadt mit Geld- und Sachspenden

Gaggenau. „Wir unterstützen euch weiterhin“ – diese zentrale Botschaft vermittelte Gaggenaus Oberbürgermeister Christof Florus auch diese Woche wieder seinem polnischen Kollegen in Sieradz. Einmal wöchentlich tauscht sich Florus mit dem Stadtpräsidenten von Sieradz, Pawel Osiewala, aus, um sich aus erster Hand über die aktuelle Situation in Sieradz zu informieren.



Das Bild entstand beim Abladen der Hilfsgüter in Sieradz.

Foto: Stadt Sieradz

Vor rund zwei Wochen hat die Stadt Gaggenau bereits erste Hilfsgüter im Wert von über 16.000 Euro in die Partnerstadt gefahren. Möglich war dies vor allem auch durch die Spendenbereitschaft der Gaggenauer Bevölkerung. Auch weiterhin wird um Spenden für Sieradz gebeten. Die gelieferten Güter hätten zu einer großen Entlastung geführt, erklärte Osiewala. Alles was bisher schon an Sach- und Geldspenden aus Gaggenau in Sieradz angekommen sei, werde für ukrainische Flüchtlinge verwendet. Was nicht direkt in Sieradz benötigt wird, geht an umliegende Gemeinden oder direkt an die Menschen in der Ukraine. Offiziell sind in Gaggenaus Partnerstadt derzeit über 600 Flüchtlinge davon mehr als 300 Kinder. Fast 90

Prozent der Flüchtlinge seien Mütter mit Kindern. Allerdings geht man in Sieradz davon aus, dass gut 1.000 Flüchtlinge in der Stadt sind. Schließlich gibt es in Sieradz viele Ukrainer, die dort arbeiten und nun ihre Familie aus der Ukraine zu sich holen. Dass so viele Menschen aufgenommen und versorgt werden können, sei dem großen privaten Engagement der Bürger zu verdanken, berichtet der polnische Stadtpräsident. Aktuell bereite zudem auch die Stadt selbst eine Unterkunft für über 60 weitere Flüchtlinge vor. Die ankommenden Ukrainer seien sehr um Integration bemüht und würden sich auch Jobs suchen. Aktuell sei die weitere Entwicklung absolut nicht

absehbar, meinte der Präsident, dessen Stadt deshalb vorerst davon ausgeht, dass sie noch bis Ende des Jahres Flüchtlinge haben werden. Viele reisen auch „nur“ durch.

Vom Integrationswillen konnte auch Oberbürgermeister Florus berichten. 120 Flüchtlinge sind mittlerweile in Gaggenau angekommen. Und auch in Gaggenau sind es vor allem Frauen mit Kindern, die privat untergebracht sind. Darüber hinaus will die Stadt Gaggenau weiterhin ihre polnischen Freunde unterstützen und deshalb weiterhin bedarfsgerechte Güter liefern. Aus diesem Grund bittet Oberbürgermeister Florus auch weiterhin um Geldspenden. Ende

Mai plant Florus mit einer kleinen Delegation einen Besuch in Sieradz, um seine Unterstützung und Solidarität zu bekunden.

Spende an Konto des DRK Ortsvereins Gaggenau

Spender werden gebeten ihren Beitrag auf das Konto des DRK OV Gaggenau e.V. bei der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau auf das Konto IBAN: DE80 6625 0030 0050 0235 63 mit dem Spendenstichwort „Flüchtlingshilfe Partnerstadt Sieradz“ zu überweisen. Wer eine Spendenbescheinigung möchte, muss auf der Überweisung Vorname, Name und Anschrift vermerken, sodass diese auch ausgestellt werden kann.

Spende für polnische Hilfsorganisation

Möglich ist auch eine Spende an eine polnische Hilfsorganisation. Dabei wurde der Stadt Gaggenau unter anderem die Organisation: Polska Akcja Humanitarna / Polish Humanitarian Action von der Partnerstadt empfohlen, die den Flüchtlingen aus der Ukraine in ganz Polen behilflich ist. Unter dem Stichwort „Ukraine“ können Gelder auf die Alior Bank S.A. mit der IBAN: PL87 2490 0005 0000 4600 6277 7551 SWIFT: ALBPPLPW überwiesen werden.

Private Gruppe initiiert Etappenwanderung „Rund um Gaggenau“ zum Stadtjubiläum

Das Jubiläumsjahr „100 Jahre Stadt Gaggenau“ bietet auch für Wander- und Naturfreunde ein besonderes Angebot. Ein privater Stammtisch hat die Corona-Auszeit genutzt, um einen Wanderweg rund um Gaggenau zu kreieren.

Die Stadt Gaggenau bietet nun gemeinsam mit dieser Initiative die „Tour 2022“ rund um Gaggenau an. In fünf Etappen und insgesamt 72 Kilometern führt dieser Weg durch alle Stadtteile, mit Ausnahme von Mittelberg. Der Rundweg führt über gut begehbare Forstwege und Wandersteige auf heimische Gipfel wie den Bernstein, den Mahlberg oder die Ruine Ebersteinburg. Schöne Aussichtspunkte und etliche Wanderhütten säumen die abwechslungsreiche Strecke. In die Wanderung inte-



Eine Etappe führt auch über den Willi-Echle-Weg. Foto: StVw

griert sind auch Teile des Markgraf-Wilhelm-Weges, des Willi-Echle-Weges, des Freiolsheimer Rundweges, des Keschteweges in Oberweier sowie des neu konzipierten Viertälerweges in Bad Rotenfels. Start- und Zielpunkt ist das Unimog-Museum. Etappenziele sind das Haus

Kast in Hörden, der Lindenplatz in Michelbach, der Mönchhof in Moosbronn und der Festplatz in Oberweier. Vier Etappen sind mit der Stadtbahn oder dem Bus erreichbar; lediglich bei der Etappe in Oberweier müssten Fahrgemeinschaften gebildet werden. Für alle, die nach den

Wanderungen noch Lust und Zeit haben, sind noch gemeinsame Abschlüsse in den jeweiligen Stadtteilen eingeplant.

Die insgesamt fünf Touren finden an fünf aufeinanderfolgenden Freitagen, jeweils ab 14 Uhr statt. Die erste Etappe wird am **Freitag, 29. April** in Angriff genommen. Treffpunkt ist hier das Unimog-Museum. Da die einzelnen Strecken zwischen 14 und 17 Kilometer lang sind und auch einige Höhenmeter überwunden werden müssen, sollten die Teilnehmer eine gute Kondition mitbringen.

Anmeldungen werden im Bürgerbüro der Stadt Gaggenau unter Telefon 07225 962 444 entgegengenommen. Eine spontane Teilnahme ist aber auch möglich.

Kartenverkauf für das neue Waldseebad hat gestartet

Seit Dienstag können 10er Karten, Familien- und Saisonkarten für das neue Waldseebad im Bürgerbüro erworben werden. Wer möchte, kann sich zudem noch eine echte Waldseebad-Tasche dazu kaufen und ist damit für den Ausflug ins neue Bad gerüstet.

Das Bad öffnet mit einem kostenlosen **Schnupperwochenende vom 20. bis 22. Mai**. An diesen drei Tagen können alle, die sich für das Bad interessieren, an Führungen teilnehmen, das Bad erkunden und die ersten Bahnen ziehen. Der Samstag steht ganz im Zeichen der Eröffnung. Nach ein paar kurzen offiziellen Worten um 11 Uhr soll symbolisch mit einem Band-Durchschnitt das



Vorfreude aufs neue Waldseebad. Foto: Hans-Peter Hegmann

Bad für den Badespaß frei gegeben werden. Der Musikverein Bad Rotenfels wird mit festlicher Musik das Ereignis umrahmen. Am Nachmittag präsentieren die Schwimmabteilung des Turnverbands Gaggenau sowie das DLRG ihr Können und geben Ein-

blicke in die Vereinsarbeit. Außerdem gibt es mehrere Führungen durch das Bad. Zum einen können sich die Besucher über die Funktionsweise des Naturbades informieren und zum anderen mehr über die Hochwasserschutzmaßnahmen erfahren, die



ein künftiges „Überschwemmen des Bades“ verhindern sollen.

Zudem lädt das städtische Archiv zu einer kleinen Reise in die Vergangenheit des fast 100 Jahre alten Bades ein. Nicht nur die Stadt, sondern auch der Freundeskreis Waldseebad wird am Samstag mit einem Infostand vertreten sein.

Der Freundeskreis sorgt mit einem Kuchenstand zudem für süße Leckereien. Ebenso hat natürlich der neue Kiosk geöffnet und lädt zu Snacks ein.

Für welche Personengruppen gibt es Ermäßigungen?

- Für Kinder und Jugendliche vom vollendeten 6. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr. Für Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr ist der Eintritt frei.
- Für Schüler an allgemeinbildenden Schulen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr.
- Für Studenten
- Für Menschen mit Behinderung (Grad der Behinderung von wenigstens 50, nach § 2 Abs. 2 SGB IX).

- Begleitpersonen von schwerbehinderten Menschen, bei denen im Schwerbehindertenausweis das Merkzeichen „B“ eingetragen ist, haben freien Eintritt.

Wer erhält Familienkarten?

Familienkarten erhalten Ehepaare sowie Personen in eheähnlicher Gemeinschaft und Alleinerziehende mit mindestens einem Kind im Alter unter 18 Jahren. Jugendliche ab dem vollendeten 18. Lebens-

jahr sind nicht mehr in der Familienkarte enthalten. Saisonkarten für Familien und Alleinerziehende werden jedem Familienmitglied ausgegeben; mit dieser Karte kann unabhängig voneinander das Bad besucht werden.

Was ist bei Saisonkarten zu beachten?

Für Saisonkarten werden Fotos benötigt, die (3,5 x 4,5 cm groß sein müssen (Passbildgröße). Es sind keine biometrischen Fotografien notwendig. Saison-

karten können jährlich neu aktiviert werden. Die Weitergabe von Saisonkarten an andere Personen ist nicht zulässig.

Was ist mit Vergünstigungen durch den Familien- und Sozialpass?

Mit der Ausgabe des Passes haben Familien- und Sozialpassberechtigte auch Gutscheine für freien Eintritt pro Person im Waldseebad erhalten. Die Gutscheine können im Bürgerbüro eingetauscht werden.

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. Ab dem heutigen Donnerstag ist die folgende Frage eine Woche lang online:

„Der Alltag mit Rollstuhl, Kinderwagen oder Krücken ist nicht immer einfach. Wo sehen Sie noch Handlungsbedarf bei der Barrierefreiheit?“



Foto: Monster Zstudio/shutterstock.com

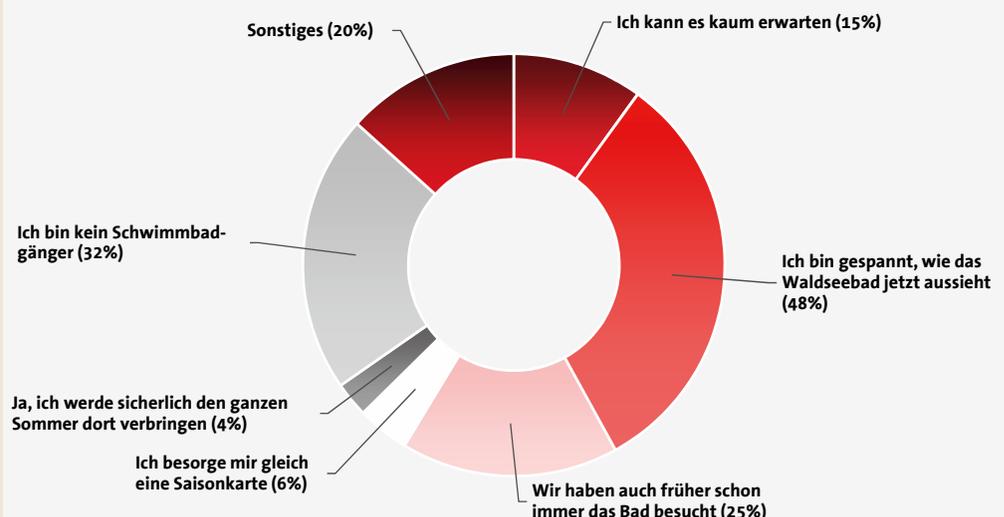
Stimmen Sie jetzt ab. Das Ergebnis und die Teilnehmer-

zahl kann jederzeit sowohl von der aktuellen als auch

von vergangenen Umfragen nachgeschaut werden.

Die Umfrageergebnisse von vergangener Woche lauten wie folgt:

Das Waldseebad eröffnet an dem Wochenende vom 20. bis 22. Mai. Freuen Sie sich schon auf das neue Bad?



*Mehrfachnennungen möglich.

Stand: 11. April 2022

Mehr Zuzüge bedeuten mehr Familien und mehr nötige Betreuungsplätze

Die Botschaft für den Gaggenauer Gemeinderat war eindeutig: Die Bevölkerung der Stadt Gaggenau wird weiter wachsen und damit wird auch der Bedarf an Betreuungsplätzen steigen, erklärte David Rupp von der Bonner Firma „biregio“. Sie stellte dem Gremium die demographische Entwicklung für die Kindertagesstättenbedarfsplanung samt Ermittlung des mittel- und langfristigen Gruppen- und Platzbedarfs für Kinder im Krippen- und Kindergartenalter vor.



Aktuell reichen die Kita-Plätze noch aus.

Foto: StVw

Nach einer kurzen Entspannung werde die Bilanz deutlich negativ. Kurzfristig sah Rupp vor allem einen Bedarf an Krippenplätzen, da Eltern ihre Kinder immer früher in die Betreuung geben und auch der Wunsch nach verlängerten Öffnungszeiten und Ganztagssteige. Mittelfristig brauche es auch mehr Kita-Plätze.

In der Stadt Gaggenau halten die Träger derzeit insgesamt 1.310 Plätze in 15 Einrichtungen vor. Davon sind 1.282 Plätze belegt: nur 2,1 Prozent waren zum Abfragezeitpunkt frei.

Wie sieht es bei Kinder unter drei Jahren aus?

Nach den Zahlen des Statistischen Bundesamts sind im März 2020 35 Prozent der Kinder und damit jedes dritte Kind unter drei Jahren in Kindertageseinrichtungen oder der Kindertagespflege betreut worden. Bei den unter 3-Jährigen wird der Bedarf von heute 33,4 Prozent über 37 Prozent im Jahr 2024 und 40 Prozent im Jahr 2028 sukzessive auf 45 Prozent im Jahr 2041 ansteigen. So wären nach der im Jahr 2031 exakt 39,3 Gruppen und 2041 dann 45,6 Gruppen à 10 Kinder un-

ter 3 Jahren zu versorgen. Im Bereich der Unter-3-Jährigen können 220 Kinder betreut werden, was 20,2 Prozent aller vorhandenen Plätze entspricht. Im Bereich der Ü3-Jährigen werden für 1.046 Kinder Plätze angeboten, was 80 Prozent aller vorhandenen Plätze entspricht. Das Kernergebnis ist: Für 0 bis 3-Jährige sind 220 Betreuungsplätze vorhanden. 278 wären bei einer Abdeckung von 33 Prozent nötig. Das entspricht einer Bilanz von 58 Plätzen und damit 5,8 Gruppen à 10 Kinder. Der Grad der Abdeckung wird über 36 Pro-

zent im Jahr 2023 schrittweise auf 41 Prozent im Jahr 2030 ansteigen. 2025 würden dann 108 Plätze fehlen und 2030 159 Plätze. Deckt die Tagespflege 25 Prozent der Plätze für 0- bis 3-Jährige ab, reduziert sich der Bedarf in den Kindertageseinrichtungen für 0 bis 3-Jährige, dann würden 2030 insgesamt 109 Plätze fehlen.

Wie bei Kindern über 3 Jahre?

In der Altersgruppe der über 3-Jährigen entsteht bei einer Abdeckung von 98 Prozent folgender Bedarf: Mittelfristig und durchschnittlich bedarf es bis zum Jahr 2026 1.049 Plätze. Im Jahr 2021 wird der Bedarf bis 2040 etwa 1.169 Plätze betragen. Für über 3-Jährige werden 2020 1.046 Betreuungsplätze vorgehalten; 1.066 wären bei einer Abdeckung von 98,0 Prozent nötig (2020). Das entspricht einer Bilanz von aktuell -20 Plätzen. Der Grad der Abdeckung steigt über 98,5 Prozent im Jahr 2025 sukzessive auf 99 Prozent bis zum Jahr 2030 an. Addiert man die Zahl der Plätze für die Kinder im Alter von 0 bis 6,5 Jahren, zeigt sich folgende Bilanz: 2025 fehlen 54 Plätze und im Jahr 2030 über 205 Plätze.

Sicherere Schul- und Kindergartenwege

Gaggenau soll sicherere Schul- und Kindergartenwege erhalten. Dazu wurde ein Büro für Forschung, Entwicklung und Evaluation aus Wuppertal (Büro bueffee GbR) damit beauftragt, die Situation in Gaggenau zu untersuchen und Vorschläge zu erarbeiten.

Insbesondere hat sich das Büro mit den Wegen zur Hans-Thoma-Schule und der Evangelischen Kindertageseinrichtung Gaggenau in der Jahnstraße sowie dem katholischen Kindergarten St. Marien beschäftigt. Dazu wurde auch eine Umfrage unter den Eltern durchgeführt, die auf große Resonanz gestoßen war. An den Einrichtungen sollen vor Hol- und Bringzonen geschaffen werden. Auch wenn diese im Bereich der evangelischen Kita und sowie bei der Hans-



Damit der Zebrastrifen beim "Einparken" nicht überfahren wird, soll er durch Poller abgetrennt werden.

Foto: StVw

Thoma-Schule schwieriger zum Umsetzen sei, solle der Gedanke weiter verfolgt werden. Im Bereich des Kindergartens St. Marien soll probeweise eine Einbahnregelung im Bereich der Jahnstraße ab-

der Waldstraße eingerichtet werden.

Um die Sicherheit für die Schüler der Hans-Thoma-Schule zu verbessern, soll der bestehende Zebrastrifen in der

Schulstraße zwischen Haus 6 und der Schule mit Poller von den Parkstreifen abgetrennt werden. Damit soll verhindert werden, dass er von Autofahrern, die dahinter parken möchten, überfahren wird. Auf der gegenüberliegenden Seite besteht die Gefahr, dass ausparkende Fahrzeuge Fußgänger übersehen und somit gefährden. Um dies zu vermeiden sollen die Parkplätze direkt an der Straße beginnen und dahinter der Gehweg angelegt werden. Somit besteht für die Fußgänger keine Gefahr mehr durch ein- oder ausparkende Fahrzeuge. Geprüft wird noch, ob Radfahrer diesen Weg als gemeinsamen Geh- und Radweg benutzen können, um ebenfalls den Bereich der ein- oder ausparkenden Fahrzeuge umfahren zu können.

Umwelt-Champion 2022 – Erlebnisreiche Aktionen für Kinder

Auch in diesem Jahr will die städtische Umwelta Abteilung Kinder wieder für die Natur begeistern und bietet ein vielseitiges Programm an interessanten Natur-Erlebnissen zur Erkundung von Bodenlebewesen, Lurchen oder Tieren im Bach.

Für Kinder im Alter zwischen 6 bis 10 Jahren wird vorerst ein kleines Programm an Umwelt-Aktionen angeboten. Die ersten Projekte starten bereits im Mai, wenn die Feuersalamander-Weibchen die Waldteiche aufsuchen. Ab Herbst plant die Umwelta Abteilung die Erlebnisreihe fortzuführen.

Feuersalamander Lurchi und seine Freunde

An den Waldteichen wartet Feuersalamander Lurchi mit seinen Freunden bestimmt schon ungeduldig auf die Kinder, um vom Leben im und um den Teich herum zu erzählen. Mit Förster Jochen erzählen gehen die Kinder am **Donnerstag, 12. Mai, von 15 bis 17 Uhr** auf die Pirsch ins Reich der Amphibien. Treffpunkt: am Waldfriedhof Gaggenau.



Bis Anfang Mai läuft die Anmeldung für den Umweltchampion 2022. Foto: StVW

Was wuselt da im Boden?

Auch die Bodenlebewesen sind ein spannendes Volk und die Kinder erfahren unter der Leitung von Biologin Tanja Hofmeister am **Montag, 23. Mai, von 15 bis 17 Uhr** zahlreiche interessante Aspekte zu ihrem Lebensraum. Treffpunkt: Michelbacher Gumbel

Im Wasser ist tierisch was los

Am **Donnerstag, 30. Juni** geht es für die Kids von **15 bis 17 Uhr** mit Kescher und Becherlupe ausgestattet an den Bach, wo sie nach Lust und Laune nach Tieren su-

chen und erforschen, wer sich da so im Wasser tummelt. Treffpunkt: Traischbachstadion.

Geo-Forscher unterwegs

Landschaftsforscher Dr. Andreas Megerle geht am **Donnerstag, 14. Juli, von 15 bis 17 Uhr** der Frage auf den Grund, wie und warum Steine die Umwelt beeinflussen. Dafür nimmt Megerle die Kinder mit auf eine spannende Tour, auf der spezielle Steine im Stadtgebiet erkundet werden. Treffpunkt: Parkplatz Waldseebad

Energie und Klimaschutz

Wie wird Energie umgewandelt und wo wird sie eingesetzt? Ramona Seilnacht von der Energieagentur Mittelbaden wird am **Dienstag, 19. Juli** mit den Kindern von **14.30 bis 17 Uhr** spannende Experimente zur Stromerzeugung durchführen. Dazu gibt es interessante Hintergrundinformationen zur Umwandlung von Strom, zu Energie allgemein und wie das alles mit dem Klimaschutz zusammenhängt. Außerdem lernen die Kinder Alternativen zu Plastik-Produkten kennen und können nach dem Unterricht ihren eigenen ökologischen Fußabdruck berechnen.

In der zweiten Jahreshälfte sind weitere Veranstaltungen geplant. Informationen dazu werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Wer beim Umweltchampion 2022 mitmachen möchte, kann sich bis zum 1. Mai auf der städtischen Homepage unter www.gaggenau.de/umweltchampion anmelden. Weitere Infos gibt es in der Umwelta Abteilung der Stadt Gaggenau unter Tel. 07225 962 577.

Kanalerneuerung in der Hördener Straße führt zu Vollsperrung

Der Kanal in der Hördener Straße zwischen der Jasmin- und Klingelbergstraße muss aufgrund von erheblichen Mängeln und Schäden komplett saniert werden.

Bei den Schäden handelt es sich unter anderem um schwere Längsrisse, undichte Rohrverbindungen, fehlende Rohrstücke in Verbindungsbereichen sowie desolate Schachtbauwerke. Aufgrund dessen wurde entschieden, den Kanal komplett zu erneuern. Im Zuge der notwendigen Neuerungsarbeiten soll

das Kanalrohr aufdimensioniert werden. Des Weiteren müssen die desolaten Seitenanschlüsse wie beispielsweise die Straßeneinläufe und Hausanschlüsse / Stutzen erneuert werden.

Der zu sanierende Kanal ist ein Mischwasserkanal mit einer Länge von 115 Metern, dessen Haltungen und Schächte im Straßenbereich liegen. Infolge der schlechten Lage des Kanals werden die Baumaßnahmen in einem Vollausbau erfolgen, die eine Vollsperrung unumgänglich macht. Während

der Bauzeit können die Grundstücke nicht oder nur teilweise angefahren werden. Fußläufig sind die dort ansässigen Geschäfte und Wohnhäuser immer erreichbar. Um einen zügigen Fortgang der Bauarbeiten gewährleisten zu können, werden die Stadtwerke im Vorfeld noch ihre Wasserleitungen verlegen. Die Anwohner des Bauabschnitts wurden bereits schriftlich informiert und erhielten die Möglichkeit, ihre meist desolaten Hausanschlüsse im Zuge der Sanierungsmaßnahmen erneuern zu lassen. Dazu finden

auch noch entsprechende Vor-Ort-Termine und Beratungen statt. Im Anschluss an alle Arbeiten im Untergrund erfolgt eine Erneuerung der kompletten Straßendecke sowie der desolaten Bordsteine und Restgehwegfläche.

Die Gesamtkosten für die Baumaßnahme liegen bei rund 410.000 Euro. Den Auftrag erhielt vergangene Woche eine Baufirma aus Gaggenau. Die Maßnahme soll ab kommender Woche bis voraussichtlich Ende August ausgeführt werden.

Bodenaushubdeponien am Karsamstag geschlossen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt teilt mit, dass die Bodenaushubdeponien in Bühl-Balz-

hofen, Durmersheim und Gernsbach am Samstag,

16. April, geschlossen sind. Dasselbe gilt für die Annahmestelle für Kleinmengen

mineralischer Abfälle auf der ehemaligen Deponie in Rastatt.

Rotherma wegen Reparaturarbeiten geschlossen

Das Thermalbad mit Saunapark Rotherma wird ab **Montag,**

25. April bis einschließlich Dienstag, 3. Mai wegen Repara-

tur- und Wartungsarbeiten geschlossen. Ab **Mittwoch, 4. Mai**

ist das Thermalbad wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet.



Einführung des neuen Murgtal Gutscheins am 3. Mai

Wie im letzten Jahr schon geplant, freut sich die Werbebeleggemeinschaft nun auf den neuen Murgtal Gutschein mit neuem Arbeitgeber Gutschein. Die Gutscheine werden künftig nicht nur mit einem neuen Design, sondern auch mit grundlegend neuen Funktionen aufwarten.

Bisher gab es feste Stückelungen, ähnlich wie Geldscheine. Künftig können die Beträge individuell und flexibel erworben werden. In der Vergangenheit erhielten Arbeitgeber, die über den Freibetrag von 50 Euro (früher 44 Euro)/pro Monat den Mitarbeitern etwas

Gutes tun wollten, die Gutscheine jedes Mal als Karten. In Zukunft können Mitarbeiter eine feste Gutscheinkarte erhalten und die Arbeitgeber selbst diese Karte immer wieder aufladen. Dadurch dürfte das lokale Gutscheinsystem für Arbeitgeber deutlich interessanter werden.

Was passiert mit den alten Murgtal Gutscheinen?

Die Kunden haben ab Einführung des neuen Gutscheins 3 Jahre Zeit, diese einzulösen. Akzeptanzstellen, welche die bisherigen Murgtal Gutscheine entgegennehmen, können

diese weiterhin zur Abrechnung an die Geschäftsstelle Bonuscard/Wirtschaftsförderung Gaggenau geben.

Können die bisherigen Murgtal Gutscheine und die neuen Gutscheine verwechselt werden?

Um dem vorzubeugen, erhalten die neuen Gutscheine auch ein neues Gesicht und damit auch einen neuen Werbe-Auftritt. Weiterer Vorteil für Arbeitgeber und Arbeitnehmer: Seit dem 1. Januar wurde der Freibetrag für steuerfreie Sachzuwendungen von 44 Euro auf 50 Euro pro Monat erhöht. Mit den neuen

Gutscheinen ist auch dieser Betrag flexibel möglich. Ab wann wird der neue Gutschein angeboten? Start der Ausgabe des neuen Gutscheins ist am Freitag, 3. Mai.

Online-Seminar für Unternehmen

Für die Gutschein-Partner gibt es am **Mittwoch, 6. April** eine Schulung. Unternehmen, die Interesse an dem neuen Gutscheinsystem haben, als Akzeptanz- bzw. Einlöse-Stelle oder auch als Arbeitgeber, können sich gerne unter info@bonuscard-murgtal.de oder unter Tel. 07225 962661 melden.

Vollsperrung in Oberweier wegen Kanalbauarbeiten

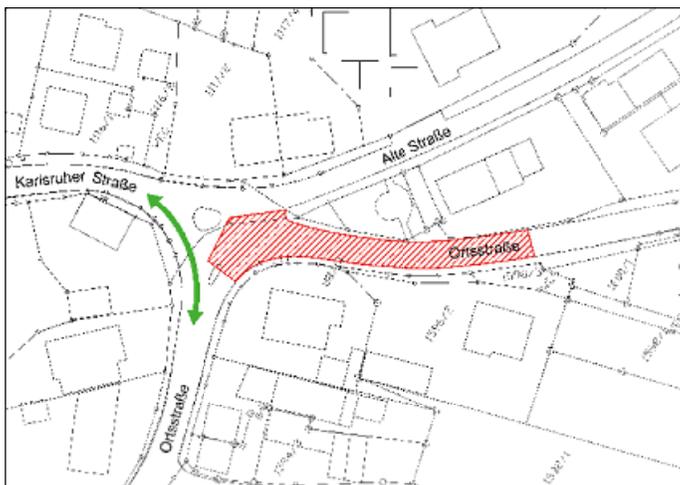
Aufgrund von Kanalbauarbeiten in der Ortsstraße zwischen der Abzweigung Karlsruher Straße (Lindenbaum) und dem Anwesen 99, kommt es nach Ostern ab Montag, 25. April zu einer Vollsperrung.

Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Ende Mai andauern. Davon unberührt bleiben die Fußgängerwege, die während der Bauarbeiten weiterhin uneingeschränkt benutzt werden können. Die Durchfahrt von der Karlsruher Straße über die Orts-

straße in Richtung Bischweier ist ohne Einschränkungen gewährleistet. Eine Umleitungsstrecke ist ausgeschildert.

Die Tiefbauabteilung bittet die Anlieger und Verkehrsteilnehmer um Verständnis und setzen alles daran, Beeinträchtigungen und Störungen auf ein Minimum zu beschränken.

Fragen zur Baumaßnahme beantwortet Klemens Glaser, Tiefbauabteilung, unter Telefon 07225 962-562.



Die Vollsperrung in Oberweier wird wohl bis Ende Mai dauern. Foto: StVw



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

Veranstaltungen vom 14. bis 24. April

Donnerstag, 14. April

11 bis 18 Uhr, **Donnerstagsmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau. Weitere Marktbesucher willkommen.

Freitag, 15. April

10.30 Uhr, **Fischessen in der Zuchtanlage**, Zuchtanlage Bad Rotenfels, Veranstalter: Kleintierzuchtverein 1909 Bad Rotenfels-Gaggenau

Samstag, 16. April

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau

Dienstag, 19. bis

Donnerstag, 21. April

15 bis 18 Uhr, **Spielmobil**, Abenteuer Spielplatz Schlesierstraße, Veranstalter: KIND-gaggenau

Mittwoch, 20. April

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau

Donnerstag, 21. April

11 bis 18 Uhr, **Donnerstagsmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau. Weitere Marktbesucher willkommen.

Samstag, 23. April

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau
20 Uhr, **Anne Folger - Fußnoten sind keine Reflexzonen**, klag-Bühne, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunstbühnen

Sonntag, 24. April

15 Uhr, **Dorfführung Michelbach**, Wiesenthalhalle Michelbach, Veranstalter: Heimatverein Michelbach

Öffnungszeiten über Ostern

Öffnungszeiten Murganabad und Rotherma über Ostern

Das Murganabad und das Thermalbad Rotherma sind

von Karfreitag, 15. April, bis einschließlich Ostermontag, 18. April, zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Stadtbibliothek und Rückgabekasten geschlossen

Am **Karsamstag, 16. April**, bleibt die Stadtbibliothek Gaggenau

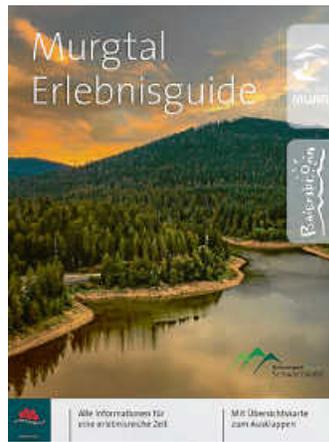
geschlossen. Der Rückgabekasten ist von **Donnerstag, 14. April, 18 Uhr, bis Dienstag, 19. April, 8 Uhr**, nicht geöffnet.



Mit dem Murgtal Erlebnisguide das Murgtal mit allen Sinnen entdecken

Das Murgtal in der Nationalparkregion Schwarzwald ist ein besonderer Genuss- und Erlebnisraum, in dem Einheimische und BesucherInnen die Natur und Kultur des Tals entdecken können. Ende März veröffentlichte der Tourismus Zweckverband „Im Tal der Murg“ erstmals einen „Murgtal Erlebnisguide“ im praktischen Taschenformat, der Neugierigen den Weg weist zu vielen lohnenden Entdeckungen im Murgtal von Gaggenau bis Baiersbronn. Übersichtlich gegliedert findet man hier Tipps zu den Themenbereichen Landschaftserlebnis, Aktive Freizeit, Kultur & Tradition, Genuss und Winter.

Der neue Murgtal Erlebnisguide bietet zweifach Zugang zu den Highlights der Region: Zum Einlesen eignen sich am besten die zu Beginn vorgestellten fünf Themenbereiche Landschaftserlebnis, Aktive Freizeit, Kultur & Tradition, Genuss und Winter. Wer konkrete Tipps für einen Ausflug zu einem bestimmten Ort entlang der Murg sucht, stöbert am besten in einem der darauffolgenden Kapitel zu Gaggenau, Gernsbach, Loffenau, Weisenbach, Forbach und Baiersbronn. Diese sind ebenfalls nach den fünf Themenbereichen gegliedert und enthalten zusätzliche Informationen, Kontaktangaben und weiterführende QR-Codes. Abschlie-



Premiere für den Murgtal Erlebnisguide. Foto: Tourismus im Tal der Murg

ßend werden weitere interessante Angebote vorgestellt wie Fahrten mit dem historischen Dampfzug oder dem Murgtälner Freizeitexpress sowie eine Übersicht von Grillplätzen und andere nützliche Adressen. Der Umschlag enthält außerdem eine praktische Übersichtskarte, in der alle Erlebnisse und Orte eingetragen sind.

Patrick Schreib, Tourismusdirektor Baiersbronn und Murgtal: „Im neuen Murgtal Erlebnisguide stellen wir unsere Region mit all ihren Stärken und vielfältigen Angeboten vor. Wir freuen uns sehr, Einheimischen und Touristen nun dieses praktische Booklet an die Hand geben zu können. Das Titelbild ist durch einen Druckfehler leider etwas dunkel geraten, das ändert aber

nichts an den tollen Erlebnissen, die der Guide bereithält. Nach dieser ersten Pilotausgabe planen wir im nächsten Jahr eine zweite Ausgabe mit zusätzlichen Aktualisierungen in größerer Auflage.“

Landschaftserlebnis

Die Frage „Bereit für ein Abenteuer in den wilden Wäldern?“ stimmt ein auf Wanderwege und Waldwiesen, Heuhütentäler und schroffe Felsen und die Begegnung mit der Natur mit allen Sinnen. Hier finden sich Hinweise auf wunderbare Orte wie die Schwarzbachtalsperre und die Teufelsmühle, das Hochmoorgebiet Kaltenbronn und das Nationalparkzentrum am Ruhestein.

Aktive Freizeit

Dieses Kapitel macht Lust auf sportliche Aktivitäten in der wilden Natur des Murgtals zu jeder Jahreszeit. Zu den Wander-Highlights gehören z.B. die Premiumwege Murgleiter und Gernsbacher Runde. Dazu kommen Tipps fürs Familienradeln und Touren für ambitionierte Mountainbiker wie die Vier-Wälder-Tour ab Gernsbach. Jede Menge Adrenalin erwartet Outdoor-Fans in der Murgtal-Arena mit Flussbettwanderungen, Murg-Rafting und Paragliding. Das Freizeit- & Sport-Zentrum Mehlskopf an der Schwarzwaldhochstraße bietet mit Bobbahn, Klettergarten, Abenteuerspiel-

platz, Bungy, Downhill-Carts und Bogenschießen Abenteuer für die ganze Familie.

Kultur & Tradition

Das Murgtal und Baiersbronn haben eine lange Geschichte, was Holz, Wasser und Technik angeht. Die Menschen machten Kohle und Glas und nutzten die Murg zum Transport des Schwarzwälder Tannenholzes über das Flößen. All diese Geschichte(n) lassen sich entdecken im Kulturpark Glashütte in Baiersbronn-Buhlbad, im Flößer-Museum Haus Kast in Hörden, an zahlreichen Fachwerkhäusern in Orten wie Gernsbach oder Michelbach und im Unimog-Museum in Gaggenau.

Genuss

Genuss wird im Murgtal großgeschrieben, sei es kulinarisch oder im Wellnessbereich. Nirgendwo in Deutschland wird auf kleinstem Raum so gut gekocht wie in Baiersbronn und im Murgtal. Passend dazu gibt es Wellness vom Feinsten, zum Beispiel im Rotherma Thermalbad mit Saunapark in Gaggenau-Bad Rotenfels oder in den Wohlfühl-Oasen zahlreicher Hotels.

Der Murgtal Erlebnisguide ist kostenfrei erhältlich in den Tourist-Infos entlang der Murg und kann auch online bestellt werden unter www.murgtal.org.

Strom- und Heizkosten im Blick - Monatlicher Zähler-Check

Jedes Jahr erwartet man gespannt die Jahresrechnung für Strom- und Heizkosten. Da schon zu Anfang des Jahres die Energiekosten massiv gestiegen sind, wird eine Überprüfung der verbrauchten Strom- und Heizkosten beinahe unumgänglich.

Wer neue sparsame Geräte angeschafft hat, will natürlich den Erfolg auf der Verbrauchsabrechnung sehen. Wenn der

Jahresverbrauch dann aber wider Erwarten nicht gefallen, sondern angestiegen ist, muss man sich auf die Suche nach den Energiefressern machen. Welche anderen neuen Geräte sind im Haushalt verwendet worden? Welche Geräte sind häufiger genutzt worden als im Vorjahr? Wer immer über den Energieverbrauch informiert sein will, prüft regelmäßig die Zählerstände. So kann der Verbrauch dokumentiert werden und es können

gegebenenfalls Anpassungen bei Nutzung und Geräteausstattung vorgenommen werden. Bei der unterjährigen Hochrechnung des Jahresverbrauchs ist zu berücksichtigen, dass der Stromverbrauch in den Sommermonaten nur leicht niedriger ist, als in den Wintermonaten. Beim Wärmeverbrauch ist das natürlich anders. Hier helfen zur Orientierung die sogenannten Gradtagzahlen, die auf den Messungen des Deutschen Wetterdienstes

beruhen. So entfallen 19 Prozent des Heizenergieverbrauchs auf die sechs Monate von April bis September. Im 20-jährigen Durchschnitt liegt der Heizenergieverbrauch für Januar und Februar in der Summe bei gut 30 Prozent des Jahresverbrauchs.

Beratung und Anmeldung unter Tel. 07222 15 90 80 oder per E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de unter www.energieagentur-mittelbaden.de.



Mit dem KVV günstig durch die Ostertage

Wer am Karfreitag, 15. April, eine City- oder Regiokarte kauft, kann das Ticket bis einschließlich Ostermontag, 18.

April, nutzen. Auch am 16. bzw. 17. April, entwertete Tageskarten dieser Kategorie sind bis zum 18. April gültig.

Rote Karte für die Biotonne - Richtig sortieren lohnt sich

Im Landkreis Rastatt ist seit Jahresbeginn ein Bioabfallsammelfahrzeug mit einem System zur Störstofferkennung im Einsatz.

Die ersten Testläufe mit der neuen Technik sind abgeschlossen: Zunächst wurde bei erkannter Fehlbefüllung ein orangefarbener Anhänger als Hinweis an die Biotonne gehängt, der Behälter aber trotzdem geleert. Ab der dritten Leerungstour wurde es dann ernst: Die Biotonnen mit Fehlwürfen bekamen eine rote Karte mit der Folge, dass diese ungeleert stehen blieben. Karin Zettner vom AWB zeigt sich sehr erstaunt, dass bei etwa 900 zu leerenden Biotonnen immerhin fast 40 Behälter und somit vier Prozent der bereitgestellten Gefäße bemängelt werden mussten. „Meist handelte es sich bei den Fehlwürfen um Lebensmittel, die samt Verpackung in die Biotonne geworfen wurden“, so Zettner. Qualitätskontrolleure des AWB waren jeweils mit im Leerungsgebiet unterwegs, um Beschwerden und Fragen direkt vor Ort beantworten zu können.



Kundenberater Denis Machein vom Abfallwirtschaftsbetrieb informiert über gefundene Fehlwürfe in der Biotonne.

Foto: Martin Schmidt/AWB

nen. So konnten die Übeltäter über den beanstandeten Inhalt ihrer braunen Tonne direkt informiert werden und der AWB verschaffte sich einen Überblick über die hauptsächlich anfallenden Fehlbefüllungen.

Für die Rotsünder gibt es künftig zwei Möglichkeiten: Es kann eine Sonderleerung der fehlbefüllten Biotonne beauftragt werden, die allerdings mit 40 Euro zu Buche schlägt. Der rote Tonnenanhänger hat extra dafür einen QR-

Code aufgedruckt, über den der Anmeldevordruck für eine solche Sonderleerung aufgerufen werden kann. Wem das zu teuer ist, der kann alternativ seine Biotonne selbst nachsortieren und die Fehlwürfe über seine Restabfalltonne entsorgen. Dann kann die Biotonne beim nächsten Leerungstag auch wieder richtig befüllt bereitgestellt werden. Gar nichts zu unternehmen und die Biotonne bei der nächsten Leerung unverändert bereitzustellen mag verlockend sein, davon rät der AWB allerdings ab. Denn bei der nächsten Leerung reklamiert das technische System erneut und die Tonne bleibt erneut stehen. Beim AWB ist man überzeugt, dass der Einsatz des Fahrzeuges mit Störstofferkennung den Fokus auf eine noch bessere Abfalltrennung lenkt und somit eine weitergehende Sortenreinheit des eingesammelten Bioabfalls erreicht werden kann.

Informationen sowie ein Video zur richtigen Befüllung der Biotonnen sind auf der Internetseite des AWB unter awb-landkreis-rastatt.de/biotonne zu finden.

Stadtwerke Gaggenau

SWG

Stadtwerke unterstützen Reparatur-Café des Seniorenrats Gaggenau

In den Räumen des Internetcafés in der Alten Schule in Ottenau will der Gaggenauer Seniorenrat ab Ende April ein Reparatur-Café anbieten.

Technikbegeisterte Freiwillige mit handwerklichem Geschick helfen dort in ihrer Freizeit dabei, Alltagsgegenstände wieder brauchbar zu machen. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Für die Fehlersuche oder Prüfung von elektrischen Geräten nach einer Reparatur unterstützen die Stadtwerke das Reparatur-Café mit einem VDE-Prüfgerät. Das Gerät misst unter anderem, ob die Erdung eines Elektrogerätes ordentlich funktioniert und sichert damit zum Beispiel auch den Schutz vor Stromschlägen durch einen Schaden am



Übergabe des Messgerätes in der E-Werkstatt der Stadtwerke Gaggenau an den Seniorenrat Gaggenau.

Foto: Simon Mühlhäuser/Stadtwerke Gaggenau

Schutzleiter. Gesucht werden zudem noch Interessierte und Experten, die gerne basteln und reparieren. Technische Kenntnisse und langjährige Erfahrung gehen so nicht verloren und helfen nebenbei, funktionsfähige Geräte wieder flottzumachen. Obendrein gibt es noch den Aspekt, dass neben der gegenseitigen Unterstützung auch der nachbarschaftliche Austausch nicht zu kurz kommt. Ziel ist, das Reparatur-Café mit Menschen zu beleben, die sich einbringen und ihr Wissen weitergeben. Wer Bedarf an einer Reparatur hat, soll sich, um einen geordneten Ablauf zu sichern, bitte beim Verantwortlichen für das Reparaturcafé, Herbert Asch, unter der E-Mailadresse: RepCafe_Gaggenau@online.de oder Telefon: 07222 988359, anmelden.

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt

Telefon: 962-521

E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag

Mittwoch

14 bis 19 Uhr

9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag

Freitag

Samstag

14 bis 18 Uhr

10 bis 13 Uhr

9.30 bis 13 Uhr

Sachbücher aus dem Kremayr Scheriau Verlag

Feirer, Christina:

Likest Du noch oder Lebst Du schon?: Über den achtsamen Umgang mit dem Smartphone, 2022. - 160 S.

ISBN 978-3-218-01306-2

SY: Mcl

Das Smartphone ist unser ständiger Begleiter, mehrere Stunden täglich verbringen wir mit Swipen, Tippen, Liken, Posten - warum eigentlich? Digital-Detox-Coach Christina Feirer erklärt mit Know-how, Empathie und Witz, warum Apps in unserem Hirn das Belohnungszentrum aktivieren, welche Urinstinkte Likes in uns wecken und zeigt, wie das Dauerfeuer an Nachrichten und Informationen auf uns wirkt.



Fotos: Kremayr Scheriau Verlag

Kapeller, Maria:

Lovely Planet: Mit dem Herzen reisen und die Welt bewahren, 2022. - 223 S.

ISBN 978-3-218-01224-9

SY: Uas 69

Maria Kapeller untersucht unseren Reisetrieb anhand der grundsätzlichen Fragen, wie, warum und mit welchen Folgen wir. Sie ruft dazu auf, Fragen zu stellen und nach Antworten zu suchen. Mit dem Ziel, in die eigene Verantwortung hineinzureisen und uns dadurch selbst eine neue, verträglichere und wohlthuendere Reise-Realität zu schaffen, von der wir alle profitieren.



Küntzle, Timo:

Landverstand: Was wir über unser Essen wirklich wissen sollten, 2022. - 334 S.

ISBN 978-3-218-01290-4

SY: Xb

Über unser Essen und die Art und Weise seiner Herstellung wurde nie emotionaler und verbissener diskutiert als heute. Gleichzeitig ist die Zahl der Menschen mit direktem Einblick in die Landwirtschaft auf einem historischen Tiefstand. Klar ist lediglich: Jedes Lebensmittel soll makellos und rund ums Jahr zu haben sein - aber bitte nachhaltig, regional und bio. Kann das funktionieren? Natürlich nicht, sagt Timo Küntzle.



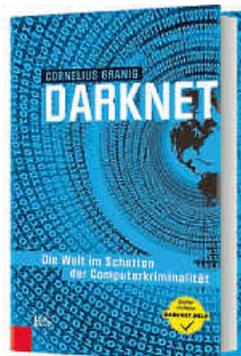
Granig, Cornelius:

Darknet: Die Welt im Schatten der Computerkriminalität - 304 S.

ISBN 978-3-218-01157-0

SY: Fdo

Das „Tatmittel Internet“ hat in den letzten Jahren einen gewaltigen Aufschwung genommen. Computerkriminalität wie Datendiebstahl, Erpressung, Betrug und anderes haben deutlich zugenommen. Dieser Band beschreibt Vorgehensweisen, Täter und Opfer sowie Mittel zur allgemeinen und individuellen Abwehr.



Medizinische Ratgeber aus dem Mankau Verlag

Simonsohn, Barbara:

Zistrose: Immunschutz und Entgiftung aus der Natur, 2021. - 124 S. : Ill.(farb.)

ISBN 978-3-86374-611-7

SY: Vek 31 Eine traditionelle Heilpflanze aus dem Mittelmeerraum lässt die Wissenschaft aufhorchen! Schon in der Antike wurde die Zistrose als wertvolles Hausmittel geschätzt und zur Wundheilung sowie gegen Grippe und Erkältungen eingesetzt. Jetzt wird ihr neue Aufmerksamkeit zuteil.



Fotos: Mankau Verlag

Drach-Schauer, Béatrice:

Kleine Fußschule: die effektivsten Übungen für gesundes und schmerzfreies Gehen und Laufen, 2021. - 158 S. : Ill.(farb.)

ISBN 978-3-86374-617-9

SY: Vel 7

Fehlstellungen oder Fehlbelastungen der Füße können die täglichen Wege zur Strapaze machen. Dabei gibt es maßgeschneiderte Übungen, um die Fußmuskulatur fit zu halten und Fehlbelastungen vorzubeugen und Fehlstellungen wie Hallux valgus, Platt- oder Spreizfuß effektiv entgegenwirken zu können. Für neue Freude am Laufen!



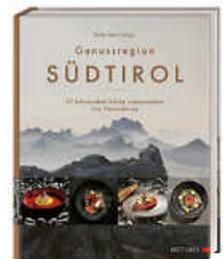
Kulinarisches aus dem Matthaes Verlag

Genussregion Südtirol: Elf befreundete Köche interpretieren ihre Heimatküche / Hrsg. v. Mirko Mair., 2022. - 240 S. : Ill.

ISBN 978-3-9854105-4-5

SY: Xeo 213 Italien

Erleben Sie die kulinarische Vielfalt Südtirols! Mit diesem Kochbuch haben 11 renommierte Köche aus der Genussregion ein Potpourri aus 55 exzellenten Südtiroler Gerichten kreiert, die Genießerherzen höher schlagen lassen. Ob Entenbrust mit Zirbelkieferhonig oder Alpacacarpaccio mit zweierlei vom Apfel - die innovativen Köche überzeugen nicht nur mit neu interpretierten Klassikern, sondern auch mit innovativen Rezepturen.



Fotos: Matthaes Verlag

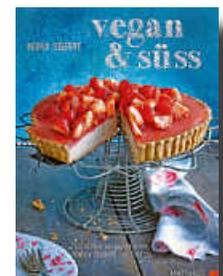
Siefert, Bernd:

Vegan & Süß: die besten veganen Kuchen, Torten, Desserts und Cookies. - 159 S. : zahlr. Ill. (farb.)

ISBN 978-3-87515-404-7

SY: Xeo 242

Bernd Siefert, Weltmeister der Konditoren, hat für dieses Buch die besten Kuchen, Torten, Cookies und Desserts für die vegane Küche ganz neu entwickelt. Er beweist damit, dass auch ohne Butter und Eier unbegrenzte Schlemmerfreuden möglich sind.



soll die Erklärung inwieweit der Verwaltungsakt angefochten wird und einen bestimmten Antrag enthalten. Er soll die Gründe sowie die Tatsachen und Beweismittel angeben, die zur Rechtfertigung des Antrags dienen. Über den Antrag entscheidet das Landgericht, Kammer für Bauandsachen.

Der Antrag auf gerichtliche Entscheidung gegen den Umlegungsbeschluss hat gemäß § 224 BauGB keine aufschiebende Wirkung. Hinweis: Der Antrag kann ohne Rechtsanwalt gestellt werden. Für weitere prozessuale Erklärungen in der Hauptsache ist jedoch die Mitwirkung eines vertretungsberechtigten Anwalts erforderlich.

8. Öffentliche Auslegung der Bestandskarte und des Bestandsverzeichnisses

Für die Flurstücke des Umlegungsgebiets wurden eine Bestandskarte und ein Bestandsverzeichnis nach § 53 BauGB gefertigt. Bestandskarte und Bestandsverzeichnis I liegen in der Zeit vom 19. April 2022 bis 19. Mai 2022 im Rathaus der Stadt Gaggenau, Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau, Zimmer Nr. 309 öffentlich aus und können dort montags bis freitags während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Gaggenau, 11.04.2022



Christof Florus
Oberbürgermeister und Umlegungsausschussvorsitzender

IMPRESSUM

GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369

Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt

Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung/-Verkauf

Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
Fax 07033 3209459
gaggenau@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Termine **KIND**genau.e.v. und **JuFaZ**Gaggenau

Spielmobil - Spielmobilino Termine in den Osterferien

**Wiesentahlhalle
in Michelbach:**

Montag, 11. bis Donnerstag, 14.
April, täglich von 15 bis 18 Uhr

**Spielplatz Piratenschiff,
Schlesierstraße, Gaggenau:**

Dienstag, 19. bis Donnerstag, 21.
April, täglich von 15 bis 18 Uhr

Diese Woche im Josef-Treff

Do., 14. April, 9 bis 14 Uhr
Edelstein- und Mineralien-
schmuck von Inge Siegel

Sa., 16. April, 9 bis 14 Uhr
KSC Sternchen bieten Oster-

gebäck und vieles mehr

Mi., 20. April, 9 bis 14 Uhr
Fam. Brunner bietet Krippen,
Vogelhäuser, Deko aus Holz
und Genähtes

Mehrgenerationentreff



Aktuelles

Qigong-Übungen

Die Teilnehmer treffen sich jeden Donnerstag im städtischen Vereinsheim gegenüber dem Hallenbad. Der Unterricht findet unter der Leitung von Qigong-Experte Manfred Hecker um 16 Uhr statt. Die Qigong-Übungen sind auch für Menschen mit Handicap geeignet und für alle, die etwas für ihr gesundheitliches Wohlbefinden tun wollen.

Französisch-Kurse am Dienstag

Französisch-Unterricht findet

regelmäßig dienstags statt. Es gibt die Möglichkeit, zwischen zwei Übungsgruppen zu wählen. Der Französischunterricht für Fortgeschrittene beginnt um 16 Uhr, die Anfänger starten danach um 17.15 Uhr. Die Sprachkurse finden, wie bisher üblich, in der Mensa der Hans-Thoma-Schule statt. Die Mensa befindet sich im Gebäude des Helmut-Dahringer-Hauses, gleich vorne an der Bismarckstraße. Ein Neueinstieg ist jederzeit möglich, ein Anmeldung ist nicht erforderlich.

Englisch-Unterricht immer mittwochs

Die Englisch-Kurse finden jeden Mittwoch statt. Es werden drei Gruppen angeboten (Einsteiger, mit Vorkenntnissen und Fortgeschrittenen). Die Anfängergruppe beginnt mit dem Kurs um 16.15 Uhr, die Übungsgruppe mit Vorkenntnissen um 17.15 Uhr und die Fortgeschrittenengruppe um 18.15 Uhr. Der Englischunterricht findet in der Mensa der Hans-Thoma-Schule im Helmut-Dahringer-

Haus statt. Ein Neueinstieg in die gewünschte Gruppe ist jederzeit möglich.

Info: Es gilt die aktuelle Coronaverordnung. Für Veranstaltungen des Mehrgenerationen-Treffs werden keine festen Geldbeträge erhoben, zur Kostendeckung ist der Mehrgenerationen-Treff jedoch auf Spenden der Teilnehmer angewiesen. Für Rückfragen steht das Mitglied der Sprechergruppe Gerrit Große, Tel. 07225 4174 zur Verfügung.

Kultur

Hänsel & Gretel als spannendes Märchenkonzert zum Mitmachen

Eine böse Hexe und zwei mutige Kinder - Die Märchenoper „Hänsel und Gretel“ machte den Komponisten Engelbert Humperdinck auf einen Schlag weltberühmt.

Das Maruti Quintett und Jonathan Danigel gestalten im Rahmen der „Kulturtausch für Kids“-Reihe am **Dienstag, 17. Mai**, um 11 und 15 Uhr in der Jahnhalle Gaggenau als musikalisches Märchenkonzert für die ganze Familie.

Das Publikum erwartet packende Live-Musik, ein farbenfrohes Bühnenbild und ein spaßiger Erzähler, der mit vielen Überraschungen durch die Geschichte führt und zum Mitsingen animiert. Auf ihrem Weg durch den tiefen Wald werden Hänsel und Gretel in der Nacht von Engeln beschützt. Sie begegnen gutmütigen Gestalten wie dem Sandmännchen und treffen auf die Hexe, die sie in ihr himmlisch duftendes Knusperhäuschen lockt. Das Publikum erwarten packende Livemusik, ein farbenfrohes Bühnenbild und ein spaßiger Erzähler, der mit vielen Überraschungen durch die Geschichte führt und zum Mitmachen animiert. Durch spielerisches Heranführen wird die wunderbare Welt der klassischen Musik für Kinder zu einem wahren Vergnügen. Die Vorstellung um 11 Uhr richtet sich an die Altersgruppe drei bis sechs Jahre (Dauer: ca. 35 Minuten), die Vorstellung um 15 Uhr an die sechs- bis zehn-Jährigen (Dauer: ca. 50 Minuten).

Das Maruti Quintett hat seinen Namen dem Gott des Windes zu verdanken. Die Luft ist das Fundament der Instrumente und deren Musik. Zarte Prisen, wogende Wellen bis hin zu stürmischen Passagen prägen die Musik des Ensembles. Die fünf jungen MusikerInnen Anna Maiershofer (Flöte), Katrin Schreck (Oboe), Julia Maiershofer (Klarinette), Andreas Becker (Horn) und Stefa-



Das Maruti Quintett kommt mit der Märchenoper Hänsel und Gretel Mitte Mai nach Gaggenau. Foto: Julia Okon



Die Abenteuer von Willi Weitzel begeisterten die Besucher in der Jahnhalle. Einen spannenden Auftakt der neuen „Kulturtausch für Kids“-Reihe konnten Kinder und Familien am vergangenen Donnerstag, 7. April in der gut besuchten Jahnhalle erleben. TV-Moderator Willi Weitzel berichtete in seinem Multivisions-Vortrag „Willis Wilde Wege“ über seine Abenteuer: den Fußmarsch nach Hause, ausgesetzt mitten im Rothaargebirge, das Durchqueren des Ammersees und über seine Begegnungen mit Kindern bei einer Reise in der Ukraine.

Foto: Heidrun Haendle

nie Rahm (Fagott) musizieren mit frischem Wind. Das 2015 in Würzburg gegründete Ensemble verbindet Spielfreude, technische Präzision und Liebe zum Detail. Das Ensemble spannt mit seinem Repertoire einen großen Bogen der vielseitigen Kammermusikliteratur von Original bis originell.

Jonathan Danigel arbeitet am Stadttheater Amberg und betreut dort die Sparten Kindertheater und Konzerte. Er studierte Kultur- und Medienbildung an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg sowie Medien und Kulturwirtschaft an der Universität Bayreuth. Einige Kinder werden ihn aus der TV-Sendung „Hallo Benjamin!“ kennen, wo er neben Jenny Winkler und Tina Petersen Kinderfragen auf den Grund geht.

Eintrittskarten gibt es zum Einheitspreis von 8 Euro in allen bekannten Vorverkaufsstellen, in der Buchhandlung Bücherwurm in Gaggenau und online unter www.kulturtausch-gaggenau.de. Kindergarten- und Schulgruppen ab 10 Personen erhalten einen Sondertarif von 5 Euro.

Info und Buchung im Kulturamt Gaggenau, Tel. 07225 962 513.

Immer in Kontakt mit der Stadt:

Die **Gaggenauer Bürger-App** informiert und verbindet.



Kostenloser Download unter:



ZUHAUSE GESUCHT

Kaya, hübsche, etwa zweijährige Hündin, geimpft, gechipt und kastriert. Sie sucht eine neue Zuhaus, am liebsten in einem Haus mit Garten. Derzeit lebt die Hundedame in einer Pflege-stelle in Pforzheim. Kaya verträgt sich gut mit Artgenossen und auch Katzen, ist aufgeweckt, wachsam und lernwillig. Infos auch direkt in Pforzheim bei Karin unter Tel. 0157 74676716

Melody lebt in unserer Auffangstation und sucht ein neues Zuhaus bei Menschen die Geduld und Liebe für sie mitbringen. Die schlanke Hündin ist ca. 6 bis 7 Jahre alt, liegt gern in der Sonne und träumt.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).



Kaya mag Streicheleinheiten. Foto: www.tiere-brauchen-freunde.de

PARTEIEN

CDU

CDU Hörden -

Einladung zur Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Am Fr., 22. Apr., findet um 18 Uhr, eine Mitgliederversammlung mit Neuwahlen des gesamten Vorstandes im Gasthaus "Zum Flößer", Weinauerstraße in Hörden statt. Alle Mitglieder sowie politisch Interessierte sind herzlich eingeladen.

AUS DEN ARBEITSKREISEN

AK Umwelt und Natur beschenkt Goethe-Gymnasium

Zufriedene Gesichter bei allen Mitwirkenden gab es im Schulgarten des Goethe-Gymnasiums. Bereits zum dritten Mal erhielt die Schule einen Obstbaum im Rahmen einer Pflanzaktion anlässlich des Internationalen Tages des Baumes am 24. April. Weltweit wird an diesem Tag durch Veranstaltungen und Pflanzaktionen auf die Bedeutung der Bäume für unsere Umwelt aufmerksam gemacht. Seit über 15 Jahren beteiligt sich auch der Arbeitskreis Umwelt und Natur an diesen Aktionen und stiftet alljährlich hiesigen Schulen oder Institutionen einen Baum für eine Anlage. Für Folker Hahn, selbst ehemaliger Lehrer des Goethe-Gymnasiums, war es die erste Aktion, seit er vor vier Monaten das Amt des Sprechers des Arbeitskreises übernommen hat.

Michael Wieber, der die Schulgarten-AG leitet, konnte sich die Apfelsorte aussuchen – und wählte einen Winterrambur, eine ro-

buste Apfelsorte, die man bereits seit dem 17. Jahrhundert kennt. Als Form wurde der klassische Hochstamm gewählt, der sich gut in die hiesige Kulturlandschaft der Streuobstwiesen einfügt. Der Frühling hatte zwar gerade eine Pause eingelegt, aber die Schüler der Schulgarten-AG zeigten sich hochmotiviert und trotzten Kälte und Nässe. Dieser frühe Pflanztermin vor dem eigentlichen Gedenktag hatte unbedingt wahrgenommen werden müssen, betonte Klaus Merkel vom Arbeitskreis, denn zu einem späteren Zeitpunkt hätte der Baum bereits ausgetrieben und dann guten Gewissens nicht mehr gepflanzt werden können.

Bei dem stattlichen Exemplar, das er in seinem Anhänger mitgebracht hatte, handelte es sich um einen bereits vierjährigen Baum mit reichlich Wurzelwerk und einem entsprechenden Gewicht. Mit vereinten Kräften wurde der Winterrambur fachgerecht eingepflanzt und befestigt – Voraussetzung für ein langes Leben im Schulgarten. Lobend erwähnte Merkel, dass auch die beiden Apfelbäume aus den vergangenen Jahren, ein Kaiser-Wilhelm-Apfel und eine Goldparmäne, gut gepflegt und gesund seien.

Jörg Hainer, stellvertretender Schulleiter, bedankte sich beim Arbeitskreis für diese gelungene Aktion und die Begleitung der Arbeit der Schulgarten-AG. Dass die Apfelbäume im Schulgarten in guten Händen sind, bewies zum Abschluss ein Umtrunk mit dem schuleigenen Apfelsaft, den die Schüler seit Jahren aus eingesammelten Äpfeln der Streuobstwiesen herstellen und auch verkaufen.



Schüler bei der Pflanzaktion.

Foto: Elke Fischer

Tourismus / Freizeit

Geführter Dorfrundgang in Michelbach am 24. April

Der Arbeitskreis Tourismus-Freizeit veranstaltet zusammen mit dem Heimatverein Michelbach wieder einen geführten Dorfrundgang. Die nächste Gelegenheit, Michelbach näher kennenzulernen, bietet sich am **Sonntag, 24. April** an. Ein Blick ins Dorf, das im Jahr 1102 erstmals erwähnt wurde, verspricht spannende geschichtliche Aspekte. Treffpunkt ist um 15 Uhr am Parkplatz Wiesenthalhalle. Bernhard Kunz und Michael Graf begleiten die knapp zweistündige Tour. Die Teilnahme ist kostenlos, die Veranstalter freuen sich trotzdem über Spenden. Die Besucher erfahren einiges über die Ortsgeschichte Michelbachs, die Bedeutung einzelner Gebäude, Kultur und Brauchtum. Die Strecke führt hauptsächlich entlang des Dorfbachs und ist barrierefrei. Zum Abschluss bietet sich den Teilnehmern gegen 17 Uhr die Möglichkeit, das Heimatmuseum zu besichtigen. Dieses befindet sich in einem historischen Fachwerkhause aus dem Jahr 1792 in der Dorfmitte. Zu sehen sind handwerkliche Werkstätten, landwirtschaftliche und hauswirtschaftliche Geräteschafte, Bekleidung, Textilien und Einrichtungsgegenstände aus früherer Zeit. In der Heimatstube kann dann noch ein zünftiges Hausmacher-Wurst-Vesper eingenommen werden (Kosten 8 Euro/p.P.). Beim Vesper können aus Platzgründen nur 15 Personen teilnehmen. **Anmeldung im Bürgerbüro der Stadt Gaggenau unter Tel. 07225 962 444.**

BILDUNG

Ostergruß aus der Hans-Thoma-Schule



Einen bunten Blumengruß schicken die Hühner, gebastelt von den Schülern während der Übergangsbetreuung der Hans-Thoma-Ganztagsschule – und wünschen frohe Ostern. Foto: Iris Seidt

Volkshochschule

Noch freie Plätze für Kurse

Ukulele – Das ideale Begleitinstrument Grundkurs (Kurs-Nr. S2D226)

Die Ukulele ist wesentlich leichter, transportabler und preisgünstiger als eine Gitarre. Sie ist ein wundervolles Instrument zur Begleitung - sei es zum (eigenen) Gesang oder zu den ersten (Flöten-) Schritten Ihrer Kinder oder Enkel. Wir lernen in der Gruppe die einfachen Grundgriffe kennen, bekommen eine Einführung ins Akkordspiel (gezupft und geschlagen) und lernen zunächst Lieder zu begleiten. Wir üben passend zur Jahreszeit Frühlings- und Liebeslieder. Bitte mitbringen: Notenständer oder Tischlesepult, Schreibsachen und möglichst ein eigenes spielfähiges Instrument. Bitte geben Sie spätestens 14 Tage vorher Nachricht, ob Sie ein Leihinstrument benötigen. Der Kursleiter Michael Friedmann ist staatlich geprüfter Musikpädagoge, Liedersänger und Saitenspieler.

Samstag, 30. April, 10 bis 16 Uhr,

VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36a

Rückenentspannung mit Moving-Übungen (Kurs-Nr. S31281)

"Moving" ist ein einfaches und effizientes Rückentraining, das Ihrem Rücken und Ihrer mentalen Ausgeglichenheit guttut. Mit vier Übungen, einfach und kurz wie Zähneputzen, erhalten Sie Ihren Rücken gesund und fördern Ihre Beweglichkeit bis ins hohe Alter. Moving entlastet, mobilisiert und lockert den Rücken. Rückenprobleme vermindern sich, Kraft und Elan nehmen zu. Die Fähigkeit zur Selbstregulierung von Anspannung und Stress ist im Alltag "überlebenswichtig"! Durch die bewusst langsamen Bewegungen, basierend auf der Traditionellen Chinesischen Medizin, haben Sie außerdem eine "entschleunigende" Wirkung auf den Organismus, Stress wird abgebaut. Es werden die Grundbewegungen und das Funktionsprinzip der Wirbelsäule vorgestellt. Welche Belastungen und Beschwerden treten hauptsächlich auf? Die Moving-Basis-Übungen werden erläutert und gemeinsam trainiert. Es ist keine besondere Kleidung notwendig.

2-mal montags, ab 9. Mai, 19 bis 20.30 Uhr, VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36a

Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 Prozent Ermäßi-

gung. Weitere Infos, schriftliche oder telefonische Anmeldung in der VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36a (ehem. Eisenwerke) über Tel. 07225 98899 3520, per Mail an Gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de, oder unter www.vhs-landkreis-rastatt.de.

SENIOREN

Bewegte Apotheke - Begleiteter Spaziergang für Senioren

Regelmäßig einmal die Woche findet der begleitete Spaziergang durch das Stadtviertel „Links der Murg“ statt. Wer für sich etwas Gutes tun möchte, ob mit Rollator oder Walkingstöcken, kann jederzeit einsteigen. Unter Anleitung werden verschiedene Übungen gemacht, die die Gesundheit und Beweglichkeit fördern. Das Angebot ist kostenlos und richtet sich an alle interessierten Senioren.

Treffpunkt: immer dienstags, 9 Uhr, bei jedem Wetter, vor der Schwarzwald Vital Apotheke, Bismarckstraße 53 - in bequemer Kleidung und mit etwas zu trinken. Nähere Informationen bei der Stadt Gaggenau, Abteilung Gesellschaft und Familie, Anika Weber, Tel. 07225 962509, E-Mail: gesellschaft-familie@gaggenau.de

Seniorenrat

Aktuelles

Start Reparaturcafé des Seniorenrates Ende April

Viele Gegenstände werden zu schnell weggeworfen, obwohl ihnen eine verhältnismäßig kleine Reparatur neues Leben einhauchen könnte. Deshalb startet der Seniorenrat Gaggenau am **Freitag, 29. April** mit einem Reparaturcafé in den Räumen des Seniorenrates in der Marxstr. 7 in Gaggenau-Ottenau. Die Reparatur-Termine sollen zweimal im Monat stattfinden. Ziel unseres Projektes ist es, Dinge nicht sofort zu entsorgen, wenn eine Reparatur noch möglich ist. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei. Gibt es Bedarf an einer Reparatur? Anmeldung beim Verantwortlichen für das Reparaturcafé, Herbert Asch, unter der E-Mail-Adresse RepCafe_Gaggenau@online.de oder Tel. 07222 988359. Durch die Anmeldung soll ein geordneter Ablauf des Betriebes sichergestellt werden. Die Reparaturen werden von den ehrenamtlichen Helfern kostenlos ausgeführt. Der Seniorenrat ist jedoch für Spenden dankbar, um den Betrieb des Reparaturcafés sicherstellen zu können.

Internetcafé

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist immer donnerstags ab 14 Uhr geöffnet. Während der Beratung besteht Maskenpflicht, es gilt die 3G-Regelung. Fragen und Probleme werden in gewohnter Weise besprochen und gelöst. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von 5 Euro erhoben. Die Café-Ecke ist wieder geöffnet.

Rückenschule und Muskelaufbautraining

Der Seniorenrat Gaggenau bietet in Kooperation mit dem Fitness-Center Murgtal, Leopoldstr. 1, an jedem Mittwoch um 9 Uhr und 9.45 Uhr Trainingseinheiten in der Rückenstraße unter professioneller Anleitung an. Vorher und danach ist die freie Nutzung der Übungsgeräte möglich. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Es gilt die 2G-Regelung. Zur Teilnahme werden Trainingsbekleidung und ein Handtuch benötigt – eine normale Sportgesundheitsversicherung ist ausreichend.

Sprechstunde des Seniorenrates

Die nächste Sprechstunde wird am **Freitag, 22. April**, angeboten. Fragen zu rechtlichen und sozialen Problemen werden jederzeit

gerne beantwortet. Sollte Bedarf an einer Beratung bestehen: Kontakt Gerrit Große, Telefon 07225 4174 oder über E-Mail: seniorenrat-gaggenau@web.de an. Ein Termin wird vereinbart.

Infos zum Internetcafé unter <http://6oplusgaggenau.wordpress.com> und <http://senratgag.wordpress.com>

Rentner- und Seniorenclub

Unterhaltungsnachmittage

starten wieder im Gemeindehaus St. Josef

Nach langer Pause nimmt auch der Rentner- und Seniorenclub St. Josef nun wieder seine Unterhaltungsnachmittage im Gemeindehaus St. Josef auf. Start ist am kommenden Donnerstag, 21. April ab 14 Uhr mit einem gemütlichen Kaffeenachmittag. Eingeladen sind nicht nur alle Senioren, sondern auch alle, die es einmal werden wollen. Neue Gäste sind immer willkommen. Natürlich werden alle Hygiene- und Schutzmaßnahmen eingehalten.

KIRCHEN

denk-würdig

Morgen ist Gründonnerstag. Ich stelle mir vor, ich wäre dabei, beim letzten Abendessen von Jesus mit seinen Jüngern: ein Raum in einem Steinhaus in der Altstadt von Jerusalem. Durch enge Gässchen und über steile Treppen sind wir hergekommen. In der Mitte ein niedriger Tisch. Wir sitzen auf Polstern am Boden darum herum. Es duftet nach gebratenem Lamm. Auf dem Tisch die gleichen Speisen wie jedes Jahr am Passahfest. Sie er-



Pfarrerin Nicola Friedrich, evangelische Kirchengemeinde Gaggenau. Foto: privat

innern an das Elend der Sklaverei in Ägypten und an die Befreiung daraus. Passah ist ein Familienfest. Wir Jüngerinnen und Jünger sind wie eine Familie. Es ist schön und vertraut. Bis Jesu jäh die Harmonie zerreißt: „Einer unter euch, der mit mir isst, wird mich verraten“. Ich erschrecke bis ins Mark. Könnte ich das sein? Zu welchem Preis könnte ich ihn verraten, ihn, und das, wofür er steht? Die Mitmenschlichkeit, die Liebe zum Nächsten und auch noch zum Feind? Nicht nur ich erschrecke. Alle, rund um den Tisch, fragen sie: „Bin ich's?“ Keiner ist sich seiner selbst wirklich sicher. Dann nimmt Jesus einen der Brotfladen in die Hand. Er bricht ihn in Stücke. Jedem von uns reicht er einen Brocken. Uns Wackelkandidaten und auch dem, der ihn tatsächlich verraten wird. „Mein Leib“, sagt er dazu. „Ich schenke mich dir“. Ich esse das Brot, und ich spüre die Verbindung, die es schafft. Sie ist stärker als meine Zweifel. Sie wird mich auch dann halten, wenn ich versage. Sie wird mich auch halten, wenn ich allein bin. Die Teller leeren sich.

Dann nimmt Jesus den Becher mit dem Wein. Auch er ein Symbol, das zum Passahfest gehört. Der Wein steht für die Freude über die Befreiung. Jesus nimmt den Becher. Er dankt Gott dafür und dann reicht er ihn uns: „Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blut, das für euch vergossen wird“. Ich trinke daraus, und es ist, als trage ich ab jetzt etwas von ihm in mir. Ich werde es mitnehmen in alles, was vor mir liegt. Einen gesegneten Weg durch die Kar- und Ostertage wünscht ihnen Ihre Pfarrerin Nicola Friedrich.

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienste im Kurpark Bad Rotenfels

Ostersonntag, 17. April

6 Uhr Heilige Messe - Auferstehungsfeier

11 Uhr Osterhochamt

Ostermontag, 18. April

11 Uhr Familiengottesdienst zum Osterfest, musikalisch gestaltet von der Band aus St. Laurentius

St. Marien



Katholisches Pfarramt Gaggenau

Gründonnerstag, 14. April

18.30 Uhr Heilige Messe mit Ritus der Fußwaschung und mit neuen Impulsen zur letzten Feier Jesu, musikalisch gestaltet von der Firmband

20 Uhr Betstunde, gestaltet von der kfd St. Josef/St. Marien

21 Uhr Betstunde, gestaltet vom Singkreis

Karfreitag, 15. April

15 Uhr Ökumenischer Jugendkreuzweg, musikalisch gestaltet von der Firmband, Motto #getaped: verbunden – gestützt – geheilt

Karsamstag, 16. April

20.30 Uhr Liturgie am Osterfeier - Auferstehungsfeier, musikalisch gestaltet von der Firmband, anschließend Einladung zum Fastenbrechen

Dienstag, 19. April

17.45 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

St. Josef



Katholisches Pfarramt Gaggenau

Karfreitag, 15. April

15 Uhr Karfreitagliturgie

Karsamstag, 16. April

10 Uhr "Stilles Friedensgebet" vor der Kirche St. Josef

Ostermontag, 18. April

9.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Laurentius



Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Gründonnerstag, 14. April

20 Uhr Betstunde, gestaltet von der Frauengemeinschaft

21 Uhr Betstunde, gestaltet von der Jugend und des Gemeindeforts

Karfreitag, 15. April

15 Uhr Karfreitagliturgie, musikalisch gestaltet von einem Ensemble des Kirchenchores St. Laurentius

15 Uhr Kreuzweg für Kinder im Gemeindehaus St. Laurentius

19 Uhr Trauermette

Karsamstag, 16. April

20.30 Uhr Feier der Heiligen Osternacht

Zu diesem Gottesdienst ist eine Anmeldung unter www.kath-gaggenau.de erforderlich.

Ostersonntag, 17. April

9.30 Uhr Osterhochamt, musikalisch gestaltet von einem Ensemble des Kirchenchores St. Laurentius

18 Uhr Feierliches Ostervesper

Ostermontag, 18. April

17 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Rohwer-Hof

St. Michael**Katholisches Pfarramt Michelbach****Ostersonntag, 17. April**

9.30 Uhr Osterhochamt

Maria Hilf**Katholisches Pfarramt Moosbronn****Karfreitag, 15. April**

5 Uhr Karfreitagsliturgie, musikalisch gestaltet von der Gruppe "Colors of friends"

Ostersonntag, 17. April

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse zum Osterfest

Ostermontag, 18. April

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

Dienstag, 19. April

10 Uhr Gebetsstunde "Zeit mit Gott"

**KATH. SEELSORGEEINHEIT
GAGGENAU-OTTENAU**

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau**Mittwoch, 13. April**

18.30 Uhr Karmette

Donnerstag, 14. April19 Uhr Messe vom letzten Abendmahl, Feier mündet in kurzer Gebetswache, mit Livestream: www.kath-hoss.de/live

20 Uhr Prozession von Ottenau nach Sulzbach, Treffpunkt ist am Haupteingang der Ottenauer Kirche. Von dort geht es mit einer Laterne oder Taschenlampe über den Marienbildstock und dem alten Wegkreuz an der Pferdekoppel zur Sulzbacher Kirche (entfällt bei Regen).

Freitag, 15. April

10.30 Uhr Kreuzweg für Kommunionkinder

15 Uhr Die Feier vom Leiden und Sterben Christi, mit Livestream: www.kath-hoss.de/live**Montag, 18. April**

10.30 Uhr Ostermontag

St. Johannes Nepomuk, Hörden**Freitag, 15. April**

15 Uhr Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

Samstag, 16. April

18 Uhr Auferstehungsfeier für Kommunionkinder

20 Uhr Ostervigil

mit Livestream: www.kath-hoss.de/live**Sonntag, 17. April**

9 Uhr Ostersonntag

St. Nikolaus, Selbach**Donnerstag, 14. April**

21 Uhr Betstunde

Freitag, 15. April

15 Uhr Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

Montag, 18. April

9 Uhr Ostermontag

19 Uhr Rosenkranz

St. Anna, Sulzbach**Freitag, 15. April**

17 Uhr Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

Sonntag, 17. April

10.30 Uhr Ostersonntag

**KATH. KIRCHENGEMEINDE
VORDERES MURGTAL****www.vorderes-murgtal.de**

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Grundsätzlich bleibt es auch weiterhin bei Abstandsgebot, Maskenpflicht und den sonstigen Hygienemaßnahmen. Ab sofort ist allerdings das Tragen von OP-Masken wieder möglich).

Gründonnerstag, 14. April

18.30 Uhr Gemeindegottesdienst, Bischweier

19 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

19 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

19 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

20.30 Uhr Kreuzwegandacht, Rauental

22 Uhr Jugendkreuzweg, Beginn am Pfarrheim Muggensturm

Karfreitag, 15. April

10.30 Uhr Kinderkreuzweg, Kuppenheim – Bitte im Pfarrbüro oder über die Homepage anmelden.

10.30 Uhr Karfreitagsliturgie für Familien, Muggensturm

10.30 Uhr Kinder- und Familienkreuzweg, Rauental

15 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu Christi, Kuppenheim

15 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu Christi, Niederbühl

15 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu Christi, Muggensturm

15 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu Christi, Bischweier

16.15 Uhr Beichtgelegenheit bis 17 Uhr (Pfr. Stoffers), Bischweier

17 Uhr Beichtgelegenheit bis 18 Uhr (Pfr. Sauer), Kuppenheim

17 Uhr ökumenische Kreuzwegandacht mitgestaltet durch die Gruppe Ichthys und ev./kath. Gemeindeglieder, **Oberweier**

18.15 Uhr Rosenkranzgebet am Heiligen Grab, Kuppenheim

19 Uhr Trauermette, Kuppenheim

Karsamstag, 16. April

16 Uhr Beichtgelegenheit bis 17 Uhr (Pfr. Sauer), Muggensturm

21 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim – Bitte im Pfarrbüro oder über die Homepage anmelden.

21 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm – Bitte im Pfarrbüro oder über die Homepage anmelden.

21 Uhr Wort-Gottes-Feier, Bischweier – Bitte im Pfarrbüro oder über die Homepage anmelden.

21 Uhr Wort-Gottes-Feier, Niederbühl

Ostersonntag, 17. April

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

9 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet von Dominik Rahner, Trompete und dem Singkreis St. Johannes, Kollekte für die kirchlichen Gebäude in Oberweier, **Oberweier**

9 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim – Bitte im Pfarrbüro oder über die Homepage anmelden.

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Bischweier

Ostermontag, 18. April9 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

10 Uhr Wort-Gottes-Feier, Bischweier

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Dienstag, 19. April

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

Mittwoch, 20. April

8 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Donnerstag, 21. April

9 Uhr Eucharistiefeier, Krypta Muggensturm

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evangelische-kirche-gaggenau.de

Gründonnerstag, 14. April

19 Uhr Gemeindefaal, neues Gemeindehaus, Gottesdienst mit Tischabendmahl, mit Pfarrerin Nicola Friedrich

Wie bei Jesu letztem Mahl mit seinen Jüngern ist das mit einer richtigen Mahlzeit verbunden. Wegen der immer noch hohen Infektionszahlen gilt für diesen einen Gottesdienst die 3G-Regel.

Karfreitag, 15. April

10.30 Uhr Markuskirche, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Alexander Kunick

15 Uhr Marienkirche, ökumenischer Kreuzweg der Jugend

17 Uhr katholische Kirche Oberweier, ökumenischer Kreuzweg der Jugend, unterstützt von der Musikgruppe Ichthys

Karsamstag, 16. April

10 Uhr, stilles Friedensgebet in der Innenstadt vor der St. Josefskirche

21.30 Uhr Beginn der Osternacht mit einem Feuer vor der Markuskirche. Der Gottesdienst dauert etwa eine Stunde und wird von Pfarrerin Nicola Friedrich und Pfarrer Alexander Kunick gemeinsam gestaltet.

Ostersonntag, 17. April

10.30 Uhr Markuskirche, Festgottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Alexander Kunick

Ostermontag, 18. April

17 Uhr Rohwerhof Bad Rotenfels, ökumenischer Gottesdienst mit Kunstaktion, Pfarrerin Nicola Friedrich und Diakon Richtzenhain

Bei den Gottesdiensten in der Kirche bitten wir weiterhin darum eine Maske zu tragen.

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

Neuapostolische Kirche

<https://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau>

Gemeinde Gaggenau / Rastatt Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau

Interessierte und Gäste sind willkommen.

Karfreitag, 15. April

Textwort: Johannes 15, 3.4

9.30 Uhr Gottesdienst - siehe Anmerkung Präsenzgottesdienste

Ostersonntag, 18. April

9.30 Uhr Gottesdienst mit Bezirksapostel via Livestream - siehe Anmerkung Präsenzgottesdienste

Donnerstag, 21. April

Textwort: Johannes 21, 3.4

20 Uhr Gottesdienst - siehe Anmerkung Präsenzgottesdienste

Präsenzgottesdienste

Die Gottesdienste finden unter Berücksichtigung der Corona-Schutzmaßnahmen statt.

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontaktdaten siehe Website).

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a, Internet: www.jw.org

Freitag, 15. April

Am 15. April gedenken Jehovas Zeugen auf der ganzen Welt des Todes Jesu. Das tun sie gemäß dem Vorbild der ersten Christen

genau an dem Abend, an dem Jesus mit seinen Aposteln das Passah feierte. Es ging in die Geschichte als „das letzte Abendmahl“ ein. Im Mittelpunkt dieses besonderen Gedenkgottesdienstes um 20 Uhr steht die Dankbarkeit für das Leben und Sterben Jesu und was das für jeden einzelnen Menschen bedeutet. Im vergangenen Jahr nahmen weltweit über 21,3 Millionen Besucher an dieser denkwürdigen Feier digital teil. Jeder in der Region im Murgtal ist eingeladen, an dieser Veranstaltung kostenlos teilzunehmen. Viele Einwohner in Gaggenau und Umgebung bekommen ihre persönliche Einladung sogar per Brief oder Karte in ihren Briefkasten.

Sonntag, 17. April

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: "Den Blick von Wertlosem wegwenden"

10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels aus der Zeitschrift "Der Wachturm": "Hör auf die Worte der Weisen"

Beide Veranstaltungen finden in Präsenz statt. Wer lieber über das Internet oder Telefon teilnehmen möchte, kann unter Tel. 07224 655661 die Einwahldaten erhalten. Die Teilnahme ist kostenlos. Es finden keine Sammlungen oder Spendenaufrufe statt. Besucher sind herzlich willkommen.

Christuskirche

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Karfreitag, 15. April

10 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 17. April

10 Uhr Gottesdienst

Rumänische Gemeinde

Samstag, 16. April

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 17. April

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

Italienische Katholische Mission

www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de

Gründonnerstag, 14. April

20 Uhr Eucharistiefeyer in italienischer Sprache, Bernharduskirche Rastatt

Karfreitag, 15. April

19 Uhr Karfreitagliturgie in italienischer Sprache, Bernharduskirche Rastatt

Karsamstag, 16. April

18 Uhr Osternacht - Eucharistiefeyer in italienischer Sprache, Bernharduskirche Rastatt

Kontaktdaten (Contatti):

Missione Cattolica Italiana Karlsruhe

Am Hartwald 4, 76275 Ettlingen

Tel. 0724 37655585, E-Mail: missionekarlsruhe@gmail.com

Büroöffnungszeiten: Di., Do., Fr. von 9 bis 12 Uhr; Mi. von 13 bis 16 Uhr



Aktuell und immer auf dem neuesten Stand.

Folgen auch Sie uns auf Facebook:

www.gaggenau.de/facebook

Senyum Pepsodent/shutterstock.com

KERNSTADT



KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

"Ostern anders"

Unter dem Motto „Ostern anders“ lädt die Kirchengemeinde Gaggenau recht herzlich ein, die Ostertage modern, intensiv, am Puls der Zeit zu erleben. Am Gründonnerstag, 14. Apr., feiert die Seelsorgeeinheit in der Kirche St. Marien eine Eucharistiefier vom letzten Abendmahl, mit neuen Impulsen zur letzten Feier Jesu mit seinen Jüngern, musikalisch gestaltet von der Firmband. Anschließend Gebetsstunde von 20 bis 22 Uhr. Unter dem Motto „#getaped: verbunden – gestützt – geheilt“ findet ein ökumenischer Jugendkreuzweg, musikalisch gestaltet von der Firmband am Karfreitag, 15. Apr. um 15 Uhr in der Kirche St. Marien statt. Abschluss der Ostergottesdienste in St. Marien ist am Sa., 16. Apr. um 20.30 Uhr eine Liturgie am Osterfeuer im Hof der Kirche. Auch dieser Gottesdienst wird musikalisch gestaltet von der Firmband. Anschließend Einladung zum Fastenbrechen.

Kirchenchor St. Josef /St. Marien

Chorproben finden ab dem 25. April montags von 20 bis 21 Uhr im Gemeindehaus St. Josef unter den aktuell geltenden Corona-Regelungen der Erzdiözese Freiburg statt.

Ökumenischer Fastenweg

Kreuz und quer durch Gaggenau – unter diesem Motto haben die evangelischen und die katholischen Gemeinden in Gaggenau gemeinsam die Fasten- bzw. Passionszeit begangen. Seinen Abschluss findet der Fastenweg an Karfreitag, 15. Apr., in der St. Marienkirche in der Bismarckstraße 51 mit dem Ökumenischen Kreuzweg der Jugend. Jugendliche gestalten in der St. Marienkirche um 15 Uhr einen Gottesdienst mit modernen Bildern zu den Stationen des Leidensweges Jesu unter dem Motto „getaped“. In der evangelischen Markuskirche besteht weiter die Einladung, sich an einer Abschrift des Johannevangeliums zu beteiligen. Geschrieben wird bis Ostern.

Pilgertag für Frauen

Die Jakobuswegfreundinnen der Katholischen Seelsorgeeinheit Gaggenau bieten eine Weiterführung der Pilgerwanderung speziell für Frauen auf dem badischen Jakobsweg an. Die Strecke führt dieses Mal von Baden-Baden nach Bühl, erstreckt sich über eine Länge von ca. 18 km und findet am Sa., 30. Apr., statt. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr vor der Kirche St. Josef in Gaggenau von dort fahren die Teilnehmerinnen gemeinsam mit dem Bus zum Ausgangspunkt in Baden-Baden. Unterwegs gibt es zahlreiche Stationen, die zu einem kleineren oder größeren Aufenthalt einladen. Abschluss ist in einer Eisdielen in Bühl. Die reine Gehzeit beträgt ungefähr fünf Stunden, Rückkehr in Gaggenau ist gegen 16.30 Uhr. Die Hin- und Rückfahrt erfolgt jeweils mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Anmeldung bis zum 27. April im Pfarrbüro St. Josef: E-Mail-Adresse: pfarramt.st.josef@kath-gaggenau.de bzw. telefonisch unter 07225 1470.



Wir wollen Dich bewegen 2.o.

Foto: Marion Rein

Treffen des Filmprojekt-Team

„Film ab – Mitten aus Gaggenau“, so lautet das Motto des ge-

meinsamen Filmprojekts der Seelsorgeeinheit Gaggenau und der Gaggenauer Altenhilfe. Ziel des Projektes ist es, die Bewohner der drei Häuser der Gaggenauer Altenhilfe regelmäßig mit einem ca. 30-minütigen Film über Interessantes, Wissenswerthes und Neues aus Stadt, Kultur und Kirche in Gaggenau zu informieren. Damit soll ihre Teilhabe am Geschehen unserer Stadt erhöht werden. Das neue Team würde sich über weitere Interessierte freuen, die sich auf vielfältige Weise einbringen können. Das Team sucht Engagierte, die sich vorstellen können, bei der Ideenfindung für interessante Filmprojekte und im organisatorischen Bereich mitzuwirken, außerdem weitere Unterstützung beim Filmdreh und der Filmbearbeitung. Eine professionelle Kamera inklusive dem benötigten Equipment ist vorhanden. Auch ein zeitlich flexibles Engagement, gerne auch projektbezogen, ist möglich und willkommen. Darüber hinaus freut sich das Team über die Zusendung von Filmmaterial durch Vereine, kulturelle Akteure oder anderen Gruppierungen unserer Stadt, entweder aus dem Archiv oder von künftigen Events. Das erste Treffen des Filmprojekt-Teams findet am Do., 28. Apr., um 18 Uhr im „Restaurantbereich“ des Helmut-Dahring-Quartiershaus statt. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bei Rückfragen oder Ideen zum Projekt können Sie gerne unsere Ehrenamtskoordinatorin Frau Nicole Day unter Tel. 0159 06308767 oder nicole.day@kath-gaggenau kontaktieren.

VEREINE KERNSTADT

Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden**Bronze bei der Deutschen Meisterschaft**

Nur vier Wochen nach der Bronze-Medaille von Melisa Tosun bei den Deutschen Meisterschaft U15 im olympischen Taekwondo, holte Marek Langer die zweite Bronze-Medaille bei der Deutschen Meisterschaft für das Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden. Bei den Deutschen Meisterschaften U35 in Münster holte sich der TTMler den dritten Platz in der Klasse Herren +80 kg. Nach dem Titel des Badischen Meisters vor einigen Wochen und einem ersten Platz bei einem Turnier in der Schweiz, ist es schon die dritte Medaille für Marek in diesem Jahr. Noch vor drei Wochen startete der erfahrene Athlet bei den Deutschen Meisterschaft U18 als Medallienfavorit, wo sogar das Finale machbar schien. Total entkräftet und untypisch schwach schied er dort schon im ersten Kampf aus. Eine Coronainfektion war der Grund. In der Folge gestaltete sich auch die Vorbereitung auf die DM U35 schwierig. Der 3. Platz ist daher ein toller Erfolg. Man darf optimistisch sein, dass unter besseren Bedingungen auch noch mehr möglich ist. Schon in zwei Wochen startet Marek und das TTM-Team in Hesse, bei dem ersten Ranglistenturnier 2022. Wer Lust auf ein Probetraining beim TTM hat, kann direkt an die Mail-Adresse LangerMarek@gmx.de schreiben. Kinder ab fünf Jahren, Jugendliche und Erwachsene sind willkommen.

DLRG Gaggenau**Kein Schwimmtraining**

Am kommenden Mo., 18. Apr., findet aufgrund des Feiertags kein Training statt.

**DRK OV Gaggenau****DRK-Kleiderkammer in den Osterferien geschlossen**

Die DRK-Kleiderkammer ist in den Osterferien vom 15. bis 24. April geschlossen. Weiterhin gilt für die Kleiderkammer, dass

die Annahme und Ausgabe von Kleiderspenden nur mit Termin erfolgt. Terminvereinbarung unter Tel. 07225 2035. Für den Besuch der Kleiderkammer gilt die 3G-Regel und das Tragen einer FFP2-Maske.

Mitgliederversammlung 2022

Der DRK Ortsverein Gaggenau lädt seine Fördermitglieder und aktiven Mitglieder zur Mitgliederversammlung am Fr., 29. Apr., um 19 Uhr in die Festhalle Bad Rotenfels ein. Nachdem die Mitgliederversammlung in 2021 aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden konnte, wurde die Tagesordnung durch den Vorstand wie folgt festgelegt: 1. Begrüßung, 2. Totengedenken, 3. Geschäftsberichte (Vorsitzender, Sozialarbeit, Bereitschaftsleitung, Jugendleitung, Schatzmeisterin) für 2020 und 2021, 4. Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplan 2021, 5. Bericht der Kassenprüfer für 2020 und 2021, 6. Entlastung des Vorstands für 2020 und 2021, 7. Wahl der Kassenprüfer für das Jahr 2022, 8. Wahl eines Wahlleiters für die Wahl des Vorsitzenden, 9. Neuwahl des Vorstands, 10. Grußworte, 11. Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplans 2022, 12. Ehrungen, 13. Verschiedenes. Anträge zur Tagesordnung können bis zum 22. April schriftlich an DRK OV Gaggenau, Horst Neuendorf, Unimogstr. 5, 76571 Gaggenau oder vorstand@ov-gaggenau.drk.de gestellt werden. Eine schriftliche Einladung an die Mitglieder ergeht nicht. Für die Mitgliederversammlung gelten die gesetzlichen Abstands- und Hygienemaßnahmen. Unabhängig davon gilt grundsätzlich die 3G-Regel und das Tragen von einer FFP2-Schutzmaske, die ggf. am Sitzplatz abgenommen werden kann.

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Keine Chorprobe

Am heutigen Gründonnerstag ist keine Singstunde.

GroKaGe Gaggenau

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen findet am Do., 28. Apr., um 19 Uhr in der Jahnhalle Gaggenau statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht über das Geschäftsjahr 2020 und 2021; 4. Bericht Künstlerisches Team; 5. Berichte der einzelnen Gruppenleiter; 6. Bericht der Schatzmeisterin; 7. Bericht der Kassenprüfer; 8. Entlastung Schatzmeisterin 2020 und 2021; 9. Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes 2020 und 2021; 10. Anträge sind schriftlich bis 20. April beim 1. Vorsitzenden einzureichen.; 11. Beschlussfassung Satzungsänderung § 11 und § 23; 12. Bestimmung Wahlleiter; 13. Neuwahlen: 13.1 1. Vorsitzender, 13.2 2. Vorsitzender; 13.3 3. Vorsitzender, 13.4 Schatzmeister, 13.5 Schriftführer, 13.6 von zwei Kassenprüfer; 14. Besetzung und Ausrichtung KT-Team; 15. Vorschau und Termine 2022; 16. Sommerfest am 16. Juli 2022 ab 17 Uhr im „Pflanzenhof Rohwer“; 17. Verschiedenes. Wir freuen uns zahlreiche Mitglieder bei der JHV begrüßen zu dürfen.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Manfred-Fritz-Orchester (MFO) jeden 1. und 3. Montag 20 bis 22 Uhr; 1. Orchester mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3.OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de

Kneipp-Verein

Gymnastik

Die Gymnastikgruppen mit Frau Büchinger Pilates (Montag) im Vereinsheim von 17 bis 18 Uhr und Wirbelsäulengymnastik (Freitag) in der Hebelschule von 18 bis 19 Uhr haben wieder begonnen.

Coronabedingt gilt die 2G-Plus-Regelung bzw. anstelle eines Testes die Boosterimpfung. Desweiteren gilt: In Innenräumen sind FFP2-Masken zu tragen, außer beim Sportausüben selbst.

Walking mit Frau Theunissen Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle. Infos unter Tel. 07225 2593.

MGV Sängerbund Gaggenau

Chorproben

Jeden Dienstag um 19.30 Uhr im Vereinsheim unter Beachtung der bekannten Corona-Vorsichtsmaßnahmen.

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Termine

Mi., 20. Apr., Stammtisch im Restaurant Syrtaki in Gernsbach, Beginn: 19.30 Uhr, Infos bei Kornelia Reiher, Tel. 07224 40472. Sa., 23. Apr., Arbeitstour ab 9 Uhr im Haus Urnagold (mehr in der Mitgliederinfo), Anmeldung bis 13. April bei August Wieland, Tel. 07222 23290. Mo., 25. Apr., Beginn der Nordic-Walking-Touren unter der Leitung von Sigrid Schiel, jeden Montag, Dauer 1,5 Stunden. Treff anfangs 18.30 Uhr, später 19 Uhr an der Illert-Kapelle in Lautenbach. Infos bei Sigrid Schiel, Tel. 07224 40999. Sa., 11. bis So., 12. Juni, 2-Tages-Wanderung mit Übernachtung im NF-Haus Badener Höhe. Samstag: Bühlertal - Gertelbachwasserfälle - Wiedenfelsen - Falkenfelsen/Hertahütte - Plättig - Herrenwieser Sattel - Badener Höhe (1002 m); Gehzeit ca. 5 Std., ca. 700 hm. Sonntag: Badener Höhe - Badener Sattel - Pico-Hütte - Rote Lache - kleines Matterhorn - Füllenfelsen - Au/Weisenbach; Gehzeit ca. 6 Std., ca. 200 hm. Übernachtung im Mehrbettzimmer, Kosten werden erhoben. Anmeldung verbindlich wegen Zimmerreservierung bis 20. April bei Erich Klumpp, Tel. 0157 88122556.

Panthers Gaggenau



Meister und Aufsteiger

1. Herren Bezirksklasse: Panthers Gaggenau -SG Muggensturm/Kuppenheim II 29:19 (15:10). Die Panthers haben ihre überragende Saison gekrönt und sicherten sich mit dem 29:19-Sieg gegen die SG Muggensturm/Kuppenheim II schon vor Rundenende die Meisterschaft in der Bezirksklasse. Vor einer großen Kulisse legten die Panthers zu Beginn des Spieles immer vor; die Gäste blieben aber dran. Die Gastgeber lagen zwar immer in Führung, doch beim 3:3, 5:5 und 7:7 konnten sich die Gastgeber zunächst nicht richtig absetzen. Ein 7:0-Lauf zum 14:7 spiegelte die Kräfteverhältnisse in der Halle wider und entschied dann das Match schon relativ früh. Mit dem Halbzeitstand von 15:10 hatten sich die Panthers eine sichere Führung erarbeitet. Nach der Pause kamen die Gastgeber wieder hellwach aus der Kabine – mit dem



Die Mannschaft.

Foto: Jürgen Förderer

21:12 war der Widerstand von MuKu endgültig gebrochen. Über 26:15 bis zum Endstand von 29:19 dominierten die Panthers weiter die Partie. Mit diesem 14. Sieg im 14. Spiel belohnte sich die Mannschaft für eine tolle Saison und feierte gemeinsam mit den Fans die Meisterschaft und den Aufstieg in die Landesliga.

1. Frauen Landesliga: Panthers Gaggenau – HSG Meißenheim/Nonnenw. 33:17 (12:10). Mit einer Leistungssteigerung in der zweiten Halbzeit konnten die Panthers einen wichtigen Sieg gegen den Tabellenführer HSG Meißenheim/Nonnenw. einspielen. Über 4:2, 7:3, verlief das Spiel ausgeglichen bis zur Halbzeitpause das sich im Ergebnis von 12:10 widerspiegelte. Nach der Halbzeitpause verlief das Spiel weiterhin bis zum 16:14 ausgeglichen. Dann hatten die Panthers einen tollen Lauf und erhöhten den Vorsprung auf 30:15. Damit war die Vorentscheidung gefallen. Mit dem 33:17 durch Sarah Haitz wurde der wichtige Heimsieg eingespielt.

Abt. Jugend

Ergebnisse vom Wochenende

B-Mädchen: Südbadischer Meister – SG Meißenheim/Nonnenweier – Panthers Gaggenau 20:38 (13:19). Mit dem deutlichen 38:20 Auswärtssieg bei der SG Meißenheim/Nonnenw. erspielten sich die B-Mädchen die Südbadische Meisterschaft. Bereits zur Halbzeitpause wurden die Weichen für das große Ziel gestellt. Ein Verdienst trotz Corona-Pandemie der Mädels und dem Trainergespann Ralf Abele und Thomas Förderer.

C-Mädchen: JSG Panth/Murg – HR RA/Niederb 2:0; D1-Mädchen: SG Kapp/Stein – JSG Panth/Murg 24:18; D2-Mädchen: JSG Panth/Murg 2 – SG Mugg/Kupp 25:21; E-Mädchen: Panthers Gagg. – SG Kapp/Stein 2 4:0; B-Jugend: JSG Panth/Murg – SG Mugg/Kupp 42:23; C2-Jugend: JSG Panth/Murg 2 – HR RA/Niederb 17:22; D1-Jugend: JSG Panth/Murg – SG Bad/Sandw 11:14; D2-Jugend: JSG Panth/Murg 2 – TuS Helmlingen 27:36; D2-Mädchen: JSG Panth/Murg 2 – SG Mugg/Kupp 25:21; E-Jugend: Panthers Gagg. – TuS Helmlingen 0:4.



Die B-Mädchen.

Foto: Thomas Förderer

Schwarzwaldverein

Weitwanderung

Unter dem Motto "Wir können mehr" bietet der Schwarzwaldverein Gaggenau am So., 24. Apr., eine Tour für sportlich ambitionierte Weitwanderer an. Auf dem Weg von Forbach nach Gaggenau werden auf etwa 30 km Strecke um die 1000 Höhenmeter überwunden. Dabei kommen schöne Ausblicke und interessante Wege nicht zu kurz. Treffpunkt ist um 7.30 Uhr am Bahnhof Gaggenau oder um 8.15 Uhr am Bahnhof Forbach. Eine Einkehr ist geplant, trotzdem sollte der Rucksack gut gefüllt sein. Wanderer, die Spaß



Die Wanderung bietet schöne Ausblicke.

Foto: Norbert Heberle

am flotten Wandern haben, auch mal an ihre Grenzen gehen und für die Ausdauer kein Fremdwort ist, sind gerne eingeladen sich bei Norbert Heberle, Tel. 0176 95276440, zu melden. Dort gibt es weitere Informationen. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

TB Gaggenau

TB Gaggenau, Abt. Wandern



Ostermontagswanderung

Am Ostermontag, 18. Apr., führt der TBG eine Wanderung durch. Start ist um 10 Uhr in Bad Rotenfels an der Festhalle. Der Weg führt uns auf abwechslungsreichen Wegen und Pfaden mit schönen Aussichten zunächst von der Festhalle durch die Streuobstwiesen nach Bischweier weiter über einen Hohlweg vorbei am Keschteweg über den Viertälerweg zurück nach Bad Rotenfels. Auf dem Weg sind ca. 300 Höhenmeter sowie ca. 13 km Strecke zu bewältigen. Tagesverpflegung ist mitzubringen. Anmeldungen per E-Mail unter wandern@tbgaggenau.de. Weitere Auskünfte bei Josef Weißhaar, Tel. 07225 919702.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunde an Ostern

Am kommenden Osterwochenende finden die Übungsstunde und die Welpenschule bei den Gaggenauer Hundefreunden am Ostermontag, 18. Apr., statt. Die Uhrzeiten bleiben unverändert. Der Verein bittet um Beachtung.

Frühjahrsprüfung

Sechs Begleithunde und vier Schutzhunde des VdH Gaggenau stellten sich am Sonntag den kritischen Augen des eigens dafür angereisten Leistungsrichters Stefan Hildebrand. Früh am Morgen ging es bereits los mit der Fährte der Schutzhunde. Nach einer Frühstückspause gingen die Begleithunde-Teams an den Start und zeigten auf dem Übungsplatz die vorgeschriebenen Gehorsamsübungen. Nach einer Mittagspause wurden die Begleithunde auf ihre Verkehrssicherheit geprüft. Bei den Begleithunden siegte Sarah Dürr mit „Cookie“ vor Kai Uwe Hirth mit „Blue“. Auf Rang drei landeten Doreen Gelsok mit „Niki“ und auch Caroline Zyball mit „Balu“ und „Mogli“. Die weiteren Ergebnisse finden Interessierte auf der Homepage des Vereins www.vdh-gaggenau.de.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



Spielbericht

FC Lichtental - VFB 3:2 (1:1). In der ersten Viertelstunde hatte es der VFB vor allem der miserablen Chancenverwertung der Gastgeber zu verdanken, dass es "nur" 1:0 für Lichtental stand. Stattdessen erarbeitete sich VFB-Torjäger Nurdogan Gür Mitte der ersten Halbzeit einen Strafstoß, den er selbst zum Ausgleich verwandelte. In der Folgezeit bekamen die Gäste das Spiel vor allem defensiv etwas besser in den Griff. Wer von den mitgereisten VFB-Fans allerdings hoffte, dass sich dieser leichte Aufwärtstrend in der zweite Hälfte fortsetzen würde, wurde schnell enttäuscht. Die Gastgeber erzielten gleich zwei Treffer "aus dem Nichts", weil sich die VFB-Abwehrspieler in beiden Fällen absolut dilettantisch anstellten. Der zwischenzeitliche Ausgleich durch ein weiteres Elfmeterstor von Nurdogan Gür, ließ wohl die Emotionen etwas hochkochen, änderte aber nichts an dem knappen Heimsieg des FC Lichtental.

Positiv kann man beim VFB eigentlich nur erwähnen, dass es Kapitän Sezer Ergün in seiner zentralen Position vor der Abwehr zumindest zeitweise gelang, die VFB-Defensive etwas zu stabilisieren. Im Spiel nach vorne fehlte allerdings ein weiteres Mal

Struktur und Präzession, das VFB-Team quälte sich in der zweiten Halbzeit ohne Spielfreude und Entschlossenheit in Richtung Schlusspfeiff. Eine weitere Chance zur Trendwende bietet sich dem Team von Armin Karamehmedovic am Ostersonntag, dem 16. Apr., um 15.30 Uhr im Traischbachstadion gegen den SV Sasbach.

VFB Gaggenau Fußballjugend

Spielberichte

Am letzten Wochenende mussten einige Spiele der VFB Jugend aufgrund des Wetters und der Unbespielbarkeit der Plätze ausfallen. So musste der Spieltag der G- und F-Jugend schon am Freitag abgesetzt werden, da der Platz an der B 462 vom Regen sehr mitgenommen war. Das C-Jugendspiel gegen den FV Muggensturm musste am Samstagmorgen abgesagt werden, da sich auf dem Rasen eine geschlossene Schneedecke befand und der Hartplatz unter Wasser stand. Das C2 Spiel am Freitag in Rastatt fiel dem Starkregen zum Opfer. So müssen jetzt Nachholtermine gefunden werden. Da sich die Wetterlage am Sonntag verbesserte, konnte das Spiel der E-Jugend gegen den FC Ottenhöfen durchgeführt werden. In einem fairen und guten Jugendspiel verlor der VFB mit 2:5. Das Ergebnis täuscht ein wenig über den Spielverlauf. Denn bei einer besseren Chancenauswertung hätte der VFB eigentlich als Sieger das Feld verlassen müssen. Leider hat man auch noch zu leichte Fehler gemacht, die zu Toren der Gäste führten. Die Mannschaft hat sich aber stark verbessert und wird sich auch weiter durch den Trainingsfleiß verbessern. Das Spiel der E2 gegen Rotenfels wurde vom Verband versehentlich verlegt und muss auch nachgeholt werden.



Die E-Jugend gegen Ottenhöfen.

Foto: VFB Gaggenau

EINRICHTUNGEN KERNSTADT

Freiwillige Feuerwehr Kernstadt

Wahlen und Ehrungen bei der Feuerwehrabteilung Kernstadt

Nikolas Faber ist neuer stellvertretender Abteilungskommandant der Kernstadt, die weiterhin von Ralf Krempel geleitet wird. Im letzten Jahr wurde die Einsatzmannschaft zu 121 Einsätzen gerufen.

„Das zweite Jahr mit verschärften Corona-Bedingungen ist vorbei“, resümierte Abteilungskommandant Ralf Krempel bei der Abteilungsversammlung der Feuerwehrabteilung Kernstadt. Er erinnerte an Online-Schulungen, anstatt Präsenz-Übungen, und an die begonnene Sanierung des Rettungszentrums. Für

2022 ist am 22. Mai ein „Tag der offenen Feuerwehr“ geplant. Dieses Event wird auch begleitet von der Mitgliederwerbung des Kreisfeuerwehrverbandes. Sein besonderer Dank ging an Markus Kaus, der sein Amt als stellvertretender Abteilungskommandant nach 15 Jahren aus beruflichen Gründen abgab.

Kassier Philipp Hildenbrand hatte durch Corona ein ruhiges und sparsames Jahr zu verzeichnen. Relativ gut aus der Pandemie ist die Jugendfeuerwehr gekommen, sagte Jugendwart Samuel Mühlbauer. Der Leiter der Senioren- und Ehrenabteilung, Ulrich Geiges, schaute zuversichtlich und optimistisch in die Zukunft.

Bürgermeister Michael Pfeiffer sprach von einem Jahr der Herausforderung. „Unsere Feuerwehr ist uns lieb und teuer. Nicht ohne Grund und durch die gute Führungsarbeit hat Gaggenau die größte Feuerwehr im Landkreis“, so Pfeiffer. Zudem gab er einen Ausblick in die weiteren Renovierungsarbeiten im Rettungszentrum. Zur Jugend sagte er „Ihr macht einen tollen Job, macht weiter so.“ Der leitende Hauptbrandmeister Dieter Spannagel informierte über die Beschaffung eines Gerätewagens „Logistik“, sowie die Einführung des Digitalfunk und der anstehenden 50-jährigen Partnerschaftsfeier mit der Feuerwehr in Annemassee.

Per Handschlag konnte er Timo Felsmann aus der Jugend und Carsten Ambos als Quereinsteiger in die Einsatzmannschaft übernehmen. Er beförderte Lukas Hüsam zum Hauptfeuerwehrmann und Thomas Hackauf zum Hauptlöschmeister.

Für 15-jährige aktive Dienstzeit erhielten Nils Kunde, Mathias Lang, Jan Machan, Florian Rees und Daniel Weidemann das bronzene Ehrenzeichen des Landes Baden Württemberg. Kai Dietzel und Martin Konopatzki erhielten das Silberne für 25 Jahre aktive Dienstzeit. Das Ehrenzeichen in Gold wurde überreicht an Aribert Rieger und Rainer Schiel.

Je eine Dankesurkunde der Stadt Gaggenau für 50-jährige Zugehörigkeit bekam Ulrich Geiges und Richard Holl für 65 Jahre. Das goldene Ehrenzeichen des Kreisfeuerwehrverbandes erhielten Ralf Riedinger und Markus Kaus für ihre Verdienste innerhalb der Feuerwehr. Ein kleines Geschenk von der Abteilung wurde dem scheidenden Kommandanten Dieter Spannagel übergeben. Ihm, sowie Markus Kaus wurde mit stehenden Ovationen und lang anhaltendem Beifall gedankt.



Ralf Krempel, Ralf Riedinger, Markus Kaus, Ulrich Geiges, Richard Holl, Nikolas Faber, Dieter Spannagel, Andreas Schorpp, Michael Pfeiffer.
Foto: Michael Bracht

OTTENAU



KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

Action Bound / Ferienfreizeit

Die SE Jugend Ottenau bietet in den Osterferien für alle interessierten Familien einen Action Bound an, um gemeinsam mit Hase Hopsi auf die Suche nach den verlorenen Eiern zu gehen und dabei mehr über das Osterfest zu erfahren. Beim Lösen witziger Rätsel kommen nicht nur Kinder und Jugendliche, sondern

auch rätselbegeisterte Erwachsene auf ihre Kosten. Die Suche führt quer durch Ottenau und wird mit einer Überraschung am Ende belohnt. Gutes Schuhwerk und etwas Zeit sind mitzubringen. Außerdem wird ein Smartphone benötigt, da die Schnitzeljagd mit der Unterstützung der kostenlosen App „Action Bound“ durchgeführt wird. Weitere Informationen und eine ausführliche Anleitung zur Nutzung der App gibt es unter www.kath-hoss.de/hasehopsi. Die Schnitzeljagd wird am Gründonnerstag freige-

schaltet und ist für mindestens vier Wochen verfügbar. Außerdem sind für das Pfingstlager, das ebenfalls von der SE Jugend Ottenau organisiert wird, noch Plätze frei. Die Ferienfreizeit findet von So., 5. Juni bis So., 12. Juni, auf dem Schloss Ebersberg in Auenwald statt. Teilnehmen können Kinder und Jugendliche aller Konfessionen, die bis zum Abreisetag mindestens neun Jahre alt sind. Ein Informationsefterabend findet im Mai statt. Aktuelle Informationen, Termine sowie die Anmeldung können immer auf der Website gefunden werden: www.lager.kath-hoss.de.

VEREINE OTTENAU

Kath. Kirchenchor St. Jodok

Besondere Messe zu Ostern

Unter der Leitung von Robert S. Bauer singt am Ostermontag, 18. Apr., 10.30 Uhr der Katholische Kirchenchor St. Jodok die Missa Laetatus sum, Musik für Trompete, Streicher, Orgel und Kirchenchor von Wolfram Menschick. Der Chor aus St. Jodok Ottenau wird begleitet durch die Instrumentalsolisten Charlotte Reece (Violine), Alexander Kozarov (Violine), Hans Schröck (Violoncello), Anna Preiss (Kontrabass) und Armin Heinz (Trompete). Orgel und Leitung: Robert S. Bauer.

Ottenauer Carneval Club

Kartenvorverkauf für "Narretei im Mai" gestartet

Am Fr., 6. und Sa., 7. Mai präsentiert der Ottenauer Carneval Club seine Frühlingsshow „Narretei im Mai“ in der Merkurhalle. Der freie Kartenvorverkauf startet jetzt online unter occ-online.de. Die Veranstaltung findet unter 2G statt, der Einlass wird deshalb bis Bühnenprogrammende konsequent kontrolliert. Uns ist klar, dass wir mit der Narretei im Mai die erste große Hallen-Vereinsveranstaltung seit fast zwei Jahren in Ottenau sind, die Leute sind das nicht mehr gewohnt und es gibt natürlich Vorbehalt. Wir hoffen trotzdem auf eine breite Unterstützung für die viele Vorbereitungsarbeit, den Verein und vor allem unsere Aktiven auf der Bühne, so Präsident Jens Siebert. Die Gäste können sich auf viele neue Auftritte, in einem kompakten Format und tollem Ambiente freuen. Das Programm des Abends umfasst kurzweilige rund dreieinhalb Stunden Tanz, Musik, Gesang und Comedy. Im Anschluss an das Programm spielt die Live-Band „Night Kings Duo“ zum Tanz, bis dann das Bar-Team in der neuen, großzügigen Hallenbar in bekannter OCC-Art für Stimmung unter den Feierwilligen sorgt.

Schwimmbadverein Kuppelsteinbad Ottenau

Mitgliederversammlung

Einladung zur Mitgliederversammlung 2022 des Schwimmbadvereins Kuppelsteinbad in die Merkurhalle in Ottenau am Do., 28. Apr., um 19 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen: Begrüßung, Bericht des Vorstandes, Kassenbericht, Jahresbericht des Finanzvorstandes Saison 2021, Bericht Kassenprüfer, Entlastung Vorstand Finanzen, Entlastung des Gesamtvorstandes und neu unter 5. Neuwahlen Vorstand – 2 Jahre a. 1. Beisitzer, b. 2. Beisitzer, Sachstand Vertragsgestaltung mit Stadt / Ausblick 2022, Allgemeine Anträge. Die Versammlung wird gemäß den zu diesem Zeitpunkt aktuell geltenden Vorschriften der CoronaVO durchgeführt. Es wird keine Bewirtung erfolgen.

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Fußball



Mit Geduld zum Erfolg

SpVgg Ottenau - FSV Kappelrodeck-Waldulm 3:0 (0:0). Wie schon im letzten „Heimspiel“ musste unsere Mannschaft ge-

gen sehr tief verteidigende Gäste eine ordentliche Portion Geduld aufbringen, um das Spiel zu gewinnen. Nachdem die Gäste durch einen Sonntagsschuss ans Lattenkreuz beinahe in Führung gegangen wären, übernahmen die Gastgeber das Kommando und spielten dauerhaft auf das Tor des FSV. Obwohl man in dieser Phase oftmals zu umständlich spielte, kam man zu einigen guten Chancen - die beste vergab T. Skubatz, der allein vor dem Tor am Torhüter scheiterte.

Nach dem Seitenwechsel scheiterte zunächst D. Schneider am wiederum gut reagierenden Torhüter, ehe A. Merkel kurz darauf eine Flanke von S. Weiler zur Führung einköpfte (64.). Die SpVgg hielt den Druck aufrecht und wollte das Spiel nun endgültig entscheiden. Ein Abschluss von K. Walter wurde zunächst auf der Linie geklärt; mit einer scharfen Hereingabe fand S. Weiler wenig später den aufgerückten N. Frey, der aus kurzer Distanz auf 2:0 erhöhte (75.). Mit dem Schlusspfiff erhöhte A. Merkel sogar noch auf 3:0, was dem Spielverlauf durchaus gerecht wurde. Damit gewann unsere Mannschaft das elfte Ligaspiel in Folge und kann sich zudem über fünf aufeinanderfolgende Spiele ohne Gegentor freuen.

Das Vorspiel endete auf dem Hartplatz in Ottenau mit einem gerechten 1:1 Unentschieden. Die Gäste kamen besser ins Spiel und trafen früh im Spiel den Pfosten. Nach weiteren Chancen war das 0:1 in der 27. Minute eigentlich die logische Konsequenz. Ab diesem Zeitpunkt kam unsere Mannschaft aber besser ins Spiel und hatte durch R. Nußbaum zwei gute Möglichkeiten zum Ausgleich, die aber jeweils der Torwart vereiteln konnte. In der zweiten Halbzeit kam von den Gästen fast nichts mehr und die SpVgg wurde immer besser. Den Ausgleich erzielte D. Grimm mit einem herrlichen Freistoß in den Winkel (56.). Die offen geführte Partie schien nun komplett zugunsten der Gastgeber zu kippen, ein weiteres Tor wollte trotz guter Chancen, z.B. Lattenschuss durch M. Rothenberger in der Schlussminute, aber nicht mehr fallen.

Am Montag, 18. Apr., empfängt unsere Mannschaft den FC Ottenhöfen zum Bezirkspokal-Halbfinale. Anpfiff im Traisbachstadion Gaggenau ist um 15 Uhr. Neben der regulären Bewirtung gibt es an diesem Tag zusätzlich einen Flammkuchenstand und eine Weinbar. Die SpVgg hofft auf viele Zuschauer, die das Vorhaben der Titelverteidigung unterstützen.

EINRICHTUNGEN OTTENAU

Freiwillige Feuerwehr Ottenau

Dieter Bindnagel geht in den Ruhestand

Die Abteilungsversammlung der Feuerwehrabteilung Ottenau stand ganz im Zeichen der Ehrung von Dieter Bindnagel. 35 Jahre lang war Bindnagel Kassierer und gab nun sein Amt in jüngere Hände ab. Abteilungskommandant Andreas Lehmann hielt die Versammlung kurz. „Obwohl der Übungsdienst nur drei Monate durchgeführt werden konnte, sind die 16 Einsätze in gewohnter Weise abgearbeitet worden“, so Lehmann. Mit dem letzten Kassenbericht von Bindnagel geht eine Ära zu Ende. Der leitende Hauptbrandmeister Dieter Spannagel hatte jedoch noch eine Überraschung parat: „Sie haben sehr lange, sehr gute Arbeit geleistet. Es gibt wenige, die über so einen langen Zeitraum ein Amt innehaben, zusätzlich zum normalen Feuerwehrdienst“. Spannagel verlieh dem scheidenden Kassenwart das Ehrenzeichen in Gold des Kreisfeuerwehrverbandes Rastatt. Als Geschenk erhielt Bindnagel von der Feuerwehrabteilung einen Olivenbaum, sowie einen sechstägigen Aufenthalt für zwei Personen im Feuerwehrhotel am Titisee.

Zudem überreichte Spannagel Thomas Metz das Ehrenzeichen des Landes Baden-Württemberg in Silber für 25 Jahre aktiven Dienst. Auch Lothar Streeb erhielt für 50 Jahre aktive Dienstzeit eine besondere Auszeichnung: das Ehrenzeichen „Gold in

besonderer Ausführung“. Zu guter Letzt wurden noch Lukas Fritz zum Feuerwehrmann und Fabian Bindnagel, sowie Samuel Casa zu Hauptfeuerwehrmännern befördert. Im Rahmen der abgehaltenen Wahlen wurde Jürgen Bastian zum neuen Kassier gewählt. In seinem Amt bestätigt wurde der stellvertretende Abteilungskommandant Jonas Kraft. BM Michael Pfeiffer dankte der Mannschaft für ihren Einsatzdienst trotz schwierigen Bedingungen und ist zuversichtlich, dass der Nachwuchs wieder vollzählig zum Übungsdienst erscheint. Auch die anstehenden Sanierungsarbeiten in der Fahrzeughalle der Feuerwehrabteilung Ottenau sollen demnächst beginnen. Andreas Lehmann hofft, dass die Mitgliederwerbung des Kreisverbandes auch in Ottenau Früchte trägt und sich viele Feuerwehrinteressierte melden.



V.l.n.r.: Jonas Kraft, Michael Pfeiffer, Lothar Streeb, Thomas Metz, Dieter Bindnagel, Andreas Lehmann, Dieter Spannagel.

Foto: Michael Bracht

Kath. Kindergarten St. Antonius

Präventionsprojekt „Irm und das NEIN“

Um auf sexuellen Missbrauch bei Kindern unter 14 Jahren aufmerksam zu machen, hat das Polizeipräsidium Offenburg gemeinsam mit der Stadt Rastatt und der Erzieherin und Puppenspielerin Christine Theberat das Präventionsprojekt „Irm und das NEIN“ entwickelt. Das Projekt begann mit einem Elternabend am 6. April unter der Leitung von Frau Christina Deschênes, des Kriminalkommissariats Rastatt im Gemeindehaus in Ottenau für die Eltern der diesjährigen Vorschulkinder des Kindergartens. Hierbei informierte Frau Deschênes über Fakten und Risiken, sowie Präventions- und Handlungsmöglichkeiten. Am Fr., 8. Apr., sehen die Vorschulkinder des Kindergartens St. Antonius das interaktive Puppentheaterstück „Irm und das NEIN“. Die Kinder erfahren hierbei, wie wichtig es ist, auf sein Bauchgefühl zu hören und sich zu trauen „Nein“ zu sagen um auf sich aufmerksam zu machen.



Das Präventionsprojekt „Irm und das NEIN“ ist gestartet. Foto: CMM

BAD ROTENFELS



KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Ostergottesdienste in St. Laurentius

In St. Laurentius gestaltet am Gründonnerstag, 14. Apr., die Frauengemeinschaft sowie die Jugend und das Gemeindeteam aus Rotenfels Gebetsstunden von 20 bis 22 Uhr. Am Karfreitag, 15. Apr., um 15 Uhr findet eine Karliturgie statt. Der Gottesdienst wird musikalisch gestaltet von einem Ensemble des Kirchenchores. parallel sind die Vorschul- und Grundschulkinder zu einem Kreuzweg für Kinder ins Gemeindehaus eingeladen. Um 18 Uhr ist eine Trauermette.

Am Sa., 16. Apr., um 20.30 Uhr lädt die Pfarrgemeinde zur Feier der Heiligen Osternacht ein. Zu diesem Gottesdienst ist eine Anmeldung unter www.kath-gaggenau erforderlich. Am Ostersonntag, 17. Apr., um 9.30 Uhr wird in der Kirche St. Laurentius das Osterhochamt, musikalisch gestaltet von einem Ensemble des Kirchenchores St. Laurentius, gefeiert. Um 18 Uhr findet eine „Feierliche Ostervesper“ in der Kirche statt.

VEREINE BAD ROTENFELS

Die Murgtal-Sternchen - KSC Sportfreunde

Ostermarkt

Lämmchen und Hasen, selbst gebacken und liebevoll verziert, süßes und salziges Gebäck sowie Linzertorten mit Oster-Motiven und Liköre. All das bereiten fleißige Helfer der „Murgtal-Sternchen“ seit Wochen für ihren Ostermarkt am Josef-Treff in Gaggenau vor. Dieser findet am Karsamstag, 16. Apr., von 9 bis

13 Uhr vor der Kirche St. Josef in der Gaggenauer Fußgängerzone statt. Das Angebot ist vielseitig, die Leckereien sind allesamt selbst zubereitet, heißt es in der Ankündigung. Die Marmelade ist zum Beispiel aus Früchten hergestellt, die die Mitglieder des Inklusionsvereins und KSC-Freunde für Menschen mit einem Handicap gesammelt haben. Die Osterlämmchen und Hasen sind nicht nur selbst gebacken, sondern auch verziert. Der Erlös des Ostermarkts ist für die Arbeit des Inklusionsvereins mit Menschen mit einem Handicap bestimmt.

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Herzliche Einladung an alle Generationen und Konfessionen: Diens- tags 6.30 Uhr: Early Bird. Dienstags ab 27. April, 9 Uhr: Familiengebet. Donnerstags abwechselnd 6 Uhr und 18.30 Uhr, Termin auf Anfrage, Tel. 0176 53800198: Lehrer- und Erziehergebet. Mo., 25. Apr., 19.30 Uhr Wächtergebet.



Foto: Annemarie Rheinschmidt

Ankündigungen

Do., 14. Apr., 18 Uhr bis Fr., 15. Apr., 1 Uhr: 7-Stundengebet am Gründonnerstag mit Passahmahl @Gott erleben, Gemeinschaft erleben, gemeinsam beten, gemeinsam singen. Einstieg jederzeit möglich ab 20 Uhr. Fr., 29. Apr., 17 Uhr: Suppe satt / Warmes Essen (kostenlos) und nette Gemeinschaft. Fr., 29. Apr., 19 Uhr: Eveningprayer. Weitere Informationen zu den Gebetszeiten und Veranstaltungen gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.

Chorproben im Gebetshaus mit Achim Rheinschmidt starten wieder

Donnerstags ab 21. April, 20 Uhr: wöchentliche Chorprobe Salt o vocale (moderner gemischter Chor). Mittwochs ab 27. April, 19.30 Uhr: wöchentliche Chorprobe Milleniumvoices (Gospelchor). Alte und neue Sänger sind bei beiden Chören jederzeit herzlich willkommen. Nähere Informationen zum Gospelchor Milleniumvoices gibt es auf <https://wp.milleniumvoices.de> und zum modernen gemischten Chor Salt o vocale auf www.salt-o-vocale.de.

Menschen für St. Laurentius

Bildervortrag „Kulturreise in die Baltischen Staaten“

Begleiten Sie uns auf einer wunderschönen Kulturreise in Wort und Bild durch die Baltischen Staaten mit vielen schönen Höhepunkten. Erleben Sie durch den Reisevortrag von Werner Fritz den Zauber Osteuropas, die Staaten Estland, Lettland und Litauen. Länder, die sich durch den Aggressor Russland bedroht fühlen. Durch den brutalen russischen Überfall auf die Ukraine, wurden die Befürchtungen der Menschen im Baltikum noch genährt. Eine Reisegruppe aus Gaggenau erkundete in einer Rundreise die Schönheiten des Baltikums. Fritz berichtet in seinem Vortrag von der Rundreise in die Baltischen Staaten, von den drei friedliebenden Ländern Estland, Lettland und Litauen, von einer faszinierenden Landschaft und einer Vielfalt kultureller Perlen. Er führt in herrlichen Bildern durch das dünn besiedelte Baltikum, in beeindruckende Zentren wie z. B. Riga, Tallinn und Vilnius, hübsch restaurierte historische Städte. Die Besucher erleben in eindrucksvollen Bildern malerische Gassen, wunderschöne Altstädte, Kirchen und Burgen. Weitläufige Wälder, Berge und das Meer prägen zudem die Länder. Zu dieser Kulturreise lädt der Verein Menschen für St. Laurentius die Bevölkerung herzlich ein. Die Veranstaltung findet statt am Do., 21. Apr., um 19 Uhr im katholischen Gemeindehaus. Der Eintritt ist frei.



Ein Teil des Vortrags: die orthodoxe Kirche in Tallin.
Foto: Heinz Goll

Die Veranstaltung findet statt am Do., 21. Apr., um 19 Uhr im katholischen Gemeindehaus. Der Eintritt ist frei.

Musikverein Bad Rotenfels

Ostermontagskonzert

Der Musikverein Bad Rotenfels lädt ein zum Ostermontagskonzert in seinen heimischen Kurpark am Mo., 18. April. Die Zuhörer erwartet ein buntes Programm aus konzertanten Stücken und volkstümlicher Blasmusik, welches der Dirigent Milen Haralambov wieder punktgenau zusammengestellt hat. Haralambov und sein Orchester freuen sich auf zahlreiche Besucher und wollen den Menschen mit ihrer Musik ein Lächeln ins Gesicht zaubern, auch im Hinblick auf aktuell nicht immer einfache Zeiten rund um das Weltgeschehen. Umso wichtiger ist es die Menschen über die Musik miteinander zu verbinden und ihnen eine Freude zu bereiten. Das Konzert beginnt um 15 Uhr, der Eintritt ist frei. Spenden sind erwünscht.



Das Ostermontagskonzert findet im Kurpark statt. Foto: MV Bad Rotenfels

Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels

Holzleitern für einen sicheren Stand

Wer Obstbäume schneiden oder abernten will, braucht eine Leiter. Dafür gibt es spezielle Obstbauleitern, weil die herkömmlichen Haushaltsleitern hierfür nicht geeignet sind. Der Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels steht deshalb in Kontakt mit einem Leitermacher, der in traditioneller handwerkweise Holzleitern herstellt. Die Leitern gibt es in den Längen 3, 3,5 und 4 Meter und sie können von Vereinsmitgliedern beim Vorsitzenden Jürgen Maier-Born unter Tel. 07225 79505 bestellt werden. Nähere Informationen gibt es auch unter www.ogv-bad-rotenfels.de.

RMSV Bad Rotenfels



Generalversammlung

Am Sa., 30. Apr., findet die Generalversammlung für das Vereinsjahr 2021 im Vereinsheim des Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels statt. Beginn ist um 19 Uhr. Neben den Tätigkeitsberichten des 1. Vorsitzenden, des Hauptkassiers und der Radsportabteilung stehen auch Ehrungen verdienter Mitglieder auf der Tagesordnung. Anträge können bis zum 23. April beim 1. Vorsitzenden Marco Wiedenmann, Hubstr. 1, Bad Rotenfels gestellt werden. Die Vorstandschaft lädt alle Mitglieder, Gönner und Freunde des Vereins herzlich ein.

Schützenverein Bad Rotenfels



Nachholtermin: Königsfeier 2021

Die Bad Rotenfelser Schützen laden alle Mitglieder zur traditionellen Königsfeier am Sa., 7. Mai ab 19 Uhr ins Schützenhaus ein. Im Mittelpunkt steht die Proklamation des neuen Königs-paares. Es werden langjährige Mitglieder geehrt und die Sieger der Vereinsmeisterschaft gekürt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, es gibt ein Buffet mit verschiedenen Gerichten. Der Königsschuss kann am So., 24. Apr., und So., 1. Mai, jeweils von 9.30 bis 12 Uhr abgegeben werden. Am 1. Mai machen wir anschließend eine Wanderung zur Gaißstatt Hütte. Anmeldungen für die Königsfeier bitte mit Personenanzahl (Erwachsene / Kinder) bis zum 30. April in der Liste im Schützenhaus eintragen oder unter folgendem Link: <https://svbadrotenfels.de/anmeldung-koenigsfeier-2021/>

Turnerbund Bad Rotenfels

TB Bad Rotenfels Gymwelt

Kursangebot Beckenbodentraining nur für Männer

Auch bei Männern kann eine muskuläre Schwäche des Beckenbodens auftreten. Eine kräftige Beckenbodenmuskulatur beugt nicht nur Harn- und Stuhlinkontinenz vor, sondern unterstützt auch die Körperhaltung, verbessert die Stabilität und verhilft zu einem guten Körpergefühl. Gerade Männer haben häufig infolge einer Prostataoperation Probleme. Deshalb sollte bereits schon vor einer Operation mit dem Training begonnen werden, um die Probleme zu lindern oder gar zu verhindern. Hier erfahren Sie Hintergrundwissen über den Aufbau und die Funktion des Beckenbodens und hilfreiche Tipps für den Alltag. Gemeinsam in der Gruppe werden Übungen für eine Wahrnehmung und Kräftigung des Beckenbodens durchgeführt. Das Training beginnt am Do., 21. Apr., um 9 Uhr in der TBR Vereinsturnhalle. Der Kurs umfasst zehn Einheiten zu je 60 Minuten. Wir bitten um Voranmeldung, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist. Anmeldung und Informationen bei der TBR- Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.

Line Dance Kurs für Anfänger

Im Anfängerkurs sind alle willkommen, die Line Dance einmal ausprobieren und für sich entdecken wollen. Hier werden zunächst einfache Choreografien erlernt, bei denen jeder gleich mitmachen kann. Line Dance startet Fr., 6. Mai, um 19.30 Uhr in der Eichelbergerschulhalle, Eingang am katholischen Kindergarten Rotenfels. Der Kurs umfasst acht Einheiten zu je 60 Minuten. Für aktive TBR Mitglieder ist das Kursangebot kostenlos, für Nichtmitglieder wird eine Kursgebühr erhoben. Wir bitten um Voranmeldung, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist. Anmeldung und Informationen bei der TBR- Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.

Für Frauen: Beckenboden trifft Pilates

Ein Beckenbodenkurs, in dem das Zusammenspiel von Beckenboden-, Bauch- und Rückenmuskeln geübt wird. Die Stabilität dieser Mitte entsteht durch ein ausgewogenes Verhältnis von Kräftigung und Mobilisation. Dafür werden Elemente aus der Beckenboden- und der Rückenschule kombiniert mit Elementen aus dem Pilates und dem Faszientraining. Der Kurs startet dienstags, ab 3. Mai um 9.30 Uhr in der TBR Vereinsturnhalle Rotenfels und umfasst acht Einheiten zu je 60 Minuten. Wir bitten um Voranmeldung, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist. Anmeldung und Informationen bei der TBR- Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.

FREIOLSHEIM**AKTUELLES FREIOLSHEIM****Maibaum**

Die örtliche Vereinsgemeinschaft und die Freiwillige Feuerwehr Freiolsheim laden alle Bürgerinnen und Bürger zu einem kleinen Treff am Samstag, 30. April um 18 Uhr zur Stellung des Maibaums ein. Die Veranstaltung kann nur bei gutem Wetter stattfinden und entfällt bei Regen.

Markt auf dem Dorfplatz

Jeden Donnerstag ist von 15 bis 17 Uhr der Schwalbenhof mit seinen Verkaufswagen auf dem Dorfplatz. Im Sortiment wird u. a. angeboten: frische Fleisch- und Wurstwaren, sowie Eier, Gemüse, Milch- und Milchprodukte. Auch Björn Kraft ist mit seinem Verkaufswagen vor Ort und bietet seinen frischen Fisch an. Der Bäckerei-Container ist aktuell nur an den Samstagen geöffnet. Die Marktbesucher, sowie der Bäcker freuen sich über jeden Kunden, der die lokalen Angebote nutzt. Am Gründonnerstag ist der Schwalbenhof nicht da.

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM**Sprechzeiten**

Sprechstunde bei Herrn Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden.
E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

VEREINE FREIOLSHEIM**SC Mahlberg Freiolsheim****Sportangebot Mahlberghalle**

Für Erwachsene und Jugendliche: Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 18.45 bis 19.45 Uhr; Mountainbike mittwochs sh. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Muskelaufbau, Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Schnupperstunde jederzeit möglich, Kursgebühr wird erhoben). Nordic-Walking-Interessierte bitte melden, wir können Wochentag und Uhrzeit neu festlegen. Für Kinder der 2. bis 5. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr. Für Kinder ab 4 Jahre bis 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß montags von 15 bis 16 Uhr. Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis drei Jahre mit Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr. Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683. In allen Gruppen freuen wir uns über weitere Teilnehmer.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler, rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr, Mahlberghalle Freiolsheim. Zweite Gruppe für Anfänger und Wiedereinsteiger mit leichten Mountainbike-Touren, rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt ist jeden Mittwoch um 18 Uhr, Mahlberghalle Freiolsheim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Informationen bei Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

HÖRDEN**AKTUELLES HÖRDEN**

Sperrung Bahnübergang Lerchenbergstraße wegen Bauarbeiten am Bahnübergang

Infolge von weiteren Bauarbeiten wird es nun nochmals von **Donnerstag, 14. April bis Samstag, 16. April** am Bahnübergang Lerchenbergstraße in diesem Zeitraum zu Behinderungen wegen einer Vollsperrung kommen. An allen betroffenen Bahnübergängen ist eine Umleitungsstrecke ausgeschildert. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis für daraus entstehende Unannehmlichkeiten.

Verbindungsweg zum Naturfreundehaus wieder frei befahrbar



Die Sanierung des Wirtschaftsweges zum Naturfreundehaus ist abgeschlossen.
Foto: StVw

Die Sanierungsarbeiten des Wirtschaftsweges zum Naturfreundehaus in Hörden sind seit vergangenem Dienstag abgeschlossen. Noch vor den Osterfeiertagen konnten alle Arbeiten komplett beendet werden. Ab sofort ist die Straße zum Naturfreundehaus ohne Einschränkungen befahrbar.

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörstelsteiner Herolde

Proben / Unterstützung gesucht

Nach einer weiteren halbjährig auferlegten Zwangspause, startete der Fanfarenzug Hörstelsteiner Herolde, Ende März motiviert und gut gelaunt in den Probetrieb. Die Stadt Gaggenau macht es möglich, mittwochsabends das Vereinsheim in der Hauptstraße zu nutzen. Durch die höhere Quadratmeterzahl des Raumes und der besseren Lüftungsmöglichkeit, gegenüber dem sonstigen Proberaum, wurde das gemeinsame Proben vor Ort erst wieder durchführbar. Das erste Highlight lässt nicht lange auf sich warten. Von Fr., 22. bis So., 24.

Apr., geht es zu einem Probewochenende ins Kolpinghaus nach Weisenbach. Hier wird auch die Kameradschaftspflege ihren Platz finden. Gerne kann die Gelegenheit genutzt werden, bei uns einmal reinzuschnuppern. Unsere Tür steht nicht nur am Probewochenende offen, sondern auch immer mittwochs von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Wir suchen auch nach musikalischem Nachwuchs. Die letzten zwei Jahre haben gezeigt, wie sehr Vereinsleben verbindet und bei plötzlichem Stillstand Lücken aufgebrochen werden. Ausgebildete Blechbläser stehen bei uns hoch im Kurs. Auch das Schlagwerk würde gerne einen Takt zulegen. Schaut doch einfach mal vorbei, wenn ihr Lust auf Gemeinschaft mit Musik habt. Gerne könnt ihr auf unserer Homepage oder unter www.fanfarenzug-hoerden.de mit uns in Kontakt treten. Ebenfalls könnt ihr Euch über unsere Majorettengruppe informieren. Sie haben wieder einiges in Planung und freuen sich auf jede tänzerische Unterstützung. Unterstützung ist derzeit nicht nur in Bezug auf die Mitgliederzahl ein gern gebrauchtes Schlagwort, sondern auch finanziell. Darüber werden wir über unsere Social-Media-Kanäle informieren.

Förderverein Grundschule Hörden

Kuchenverkauf im Josef-Treff

Lust auf Kuchen? Dann findet Ihr bei uns im Gaggenauer Josef-Treff am Sa., 30. Apr., bestimmt auch etwas für den Samstag-

Nachmittag-Kaffee. Von 9 bis 13 Uhr verkaufen die Eltern der Grundschule Hörden ihre leckeren, selbstgebackenen Kuchen. Der Erlös ist für die Verschönerung unseres Schulhofes, die Bepflanzung unseres Schulgartens mit Kräutern und Gemüse sowie die Erweiterung unserer Insektenbeobachtungsstation durch eine Schmetterlings-Aufzucht-Station bestimmt. Wir freuen uns über zahlreiche Leckermäulchen, die an unserem Stand Kuchen kaufen und uns so tatkräftig unterstützen.



Kuchenverkauf im Josef-Treff.

Foto: Andrea Kräuter

FV Hörden



Verdiente Heimmiederlage

FV Hörden – VFR Bischweier 1:4 (0:3). Der FVH hat wieder zu Hause den Kürzeren gezogen und eine empfindliche Niederlage bezogen. Die ersatzgeschwächte Truppe verlor mit 1:4, diese deutliche Niederlage war aber nach 90 Minuten verdient. Die Gäste aus Bischweier bestachen auf der Essel durch ein schnelles, schnörkelloses aber auch körperbetontes Spiel, das die Elf von Trainer Dirk Thomas von einer Verlegenheit in die andere brachte.

Chancen auf einen Punkt oder mehr hatte der FVH nur kurz nach der schnellen Gästeführung durch Kappenberger, als Philipp Lang zwei Möglichkeiten nicht nutzen konnte.

Nach dem 0:2 durch Schäfer nach 25 Minuten verlor aber die Mannschaft immer mehr den Faden und geriet nach dem 3. Gästetor durch Kristofic nach 43 Minuten entscheidend auf die Verliererstraße.

Im 2. Spielabschnitt bäumte sich die Mannschaft nochmals auf, mit Distanzschüssen konnte man aber gegen einen in den Verwaltungsmodus übergehenden Gegner nicht mehr gefährlich werden. Der Anslusstreffer nach 70 Minuten durch den lauf- und kampfstarken Manuel Hecker brachte der Truppe nicht mehr den erhofften Flow.

Der starke Gegner hatte das letzte Wort und setzte nach 86 Minuten mit dem 1:4 durch Herm den Schlusspunkt. Am Ostersonntag, 16. Apr., um 17 Uhr spielt der FVH beim SV Au und trifft dort auf eine Mannschaft mit Aufstiegsambitionen. Die FVH-Reserve verlor das Vorspiel mit 2:4. Tore: Jonas Marz und Marius Lang. Auch hier war der Gästesieg verdient. Die FVH-Reserve bestreitet am Ostersonntag beim SV Au 2 um 15.15 Uhr das Vorspiel.

Maifest

Der FV Hörden lädt am So., 1. Mai, wieder zur Mai-Hockete ein. Die Veranstaltung findet in diesem Jahre wieder beim Clubhaus am Esselstadion statt. Start ist mit dem Fassanstich ab 10 Uhr. An diesem Tag werden außer dem üblichen Speiseangebot auch Hähnchen vom Grill zum Mittagstisch und zum Mitnehmen angeboten. Zudem bietet der FVH am Nachmittag einen Kuchen- und Kaffeeverkauf an. Auch der Kuchen wird zum Mitnehmen angeboten. Der FV Hörden freut sich über einen regen Besuch, und wird seine hoffentlich zahlreichen Gäste wieder in altbewährter Weise bewirten.

MICHELBACH



ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher: Ralf Jungfermann

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1324

Fax: 07225 915970

E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de

Otto-Hirth-Straße 18

VEREINE MICHELBACH

Skiclub Michelbach



Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder zur JHV 2021 sowie 2022 ein. Die JHV findet am Do., 28. Apr., um 19 Uhr im Nebenzimmer der Sportgaststätte Michelbach statt. Anträge von Mitglieder für weitere Tagesordnungspunkte sind bis fünf Tage vor Beginn der JHV dem Vorstand schriftlich mit kurzer Begründung einzureichen. Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der zum Termin gültigen Corona-Verordnungen statt. Eine kurzfristige Absage kann zum aktuellen Zeitpunkt nicht ausgeschlossen werden. Wir beobachten die Situation und werden entsprechend entscheiden. Über eine große Teilnahme würden wir uns freuen.

SV Michelbach

Auf direkten Aufstiegsplatz festgesetzt

Gegen den angeblichen Verfolger FV Raental gab es letztendlich am vergangenen Sonntag einen sicheren 0:2 Auswärtserfolg, wobei man im SVM-Sturm das volle Aroma leider nicht entfalten konnte. Die Einheimischen waren lediglich vor Beginn des Spieles aktiv, als sie das komplette Spielfeld in Folge eines wohl eingebauten Rechenfehlers auf dem Ausweichplatz komplett neu vermessen und zetteln mussten. Trotz zahlreicher Linien setzte es letztendlich einen mehr als verdienten Auswärtssieg gegen eine äußerst passiv agierende Heimelf, welche lediglich in der 11. Minute etwas an Gefahr ausstrahlte, als SVM Schlussmann Adrian Nahoi sicher agierte. Michelbach dagegen bestimmte komplett das Spielgeschehen, verpasste aber zunächst die zahlreichen Torchancen in Zählbares umzusetzen. So sahen die Fans ab der 20. Minute SVM Führungschancen im Minutentakt. Es dauerte dann bis zur 43. Minute, als Kevin Schlindwein mit einem Seitfallzieher zum 0:1 einhämmern konnte. Punktgenau und Pfannenfertig setzte er das Spielgerät aus zirka 15 Meter Torentfernung ins Netz der Raentaler mit der Marke „Tor des Jahres“... warum auch einfach, wenn es schwierig geht? Auch im 2. Abschnitt änderte sich recht wenig. Michelbach beherrschte das Spiel, lässt Ball und Gegner laufen und blieb auf der Habenseite leider noch ohne weiteren Torerfolg. Es dauerte dann bis zur 81. Minute, als SVM Torjäger Kevin Schlindwein mit dem Treffer zum 0:2 den Deckel auf den Topf legte. Nach schöner Vorarbeit von Victory Erhahon konnte der SVM Stürmer den Ball mühelos aus kurzer Distanz zum 0:2 Endstand über die Torlinie drücken.

FV Raental II - SV Michelbach II 2:2 (0:1). Beim Reservespiel der beiden Tabellennachbarn setzte es am Ende ein 2:2 Unentschieden. Tore für SVM: 2x Manuel Vick

SV Michelbach - SV Neusatz 8:3 (6:1). Klar und deutlich und ohne zu wackeln hat der heimische SVM im Murgtel-Stadion das ver-

gangene Abendspiel gegen den Tabellenzweiten SV Neusatz mit 8:3 gewonnen. Alle Infos rund um die vergangenen Spiele mit zahlreichen Bildern online unter: www.sv-michelbach.de

Scheine für Vereine

Der SVM freut sich auf zahlreiche kostenlose REWE Scheine für Vereine. Kunden erhalten ab dem 25. April bis zum 5. Juni bei einem Einkauf in allen REWE-Märkten für je 15 Euro Einkaufswert einen kostenlosen Vereinschein, welchen wir gerne als Verein für Spielbälle entgegennehmen.



Florin Didea mit einer starken Leistung zum SVM Auswärtssieg.
Foto: Reiner Rieger

SV Michelbach, Abt. Fußballjugend



Lust auf Jugendfußball?

Mittwochs bietet der SVM im MURGTTEL-Stadion in Michelbach ein Jugendtraining an, wobei der Spaß und die Freude am Fußball im Vordergrund stehen wird. Mädchen und Jungs im Alter von 9 bis 12 Jahren sind hierzu ab 17.30 bis 19 Uhr auf dem Waldsportplatz herzlich willkommen. Bitte neben der Sportbekleidung Fußballschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es hierzu über Sascha Krieg, Tel. 0176 80413072. Weitere Infos online unter: www.sv-michelbach.de

TV Michelbach



Nordic Walking / Walking-Gruppe

Das Training findet jeden Donnerstag um 18.30 Uhr ab dem Sportplatz Michelbach statt. Bei Bedarf können für den Einstieg NW-Stöcke bereitgestellt werden. Info bei Manfred Stößer, Tel. 07225 75687 und Jens Pfister, Tel. 07225 78184.



GAGGENAU

Entdecken Sie Gaggenau

www.gaggenau.de

www.gaggenau.de/facebook

www.gaggenau.de/twitter

www.gaggenau.de/instagram

OBERWEIER



AKTUELLES OBERWEIER

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

nachdem unser Sportplatz leider immer noch nicht in dem Zustand ist wie er sein sollte, wurde von der Umweltautorität in Absprache mit dem TVO sowie dem Freizeitclub Keschteigel ein Konzept erarbeitet wie der Zustand des Sportplatzes verbessert werden kann. Der erste Schritt wurde am 26. März in die Tat umgesetzt. Über zehn freiwillige Helfer brachten vier Kubikmeter Erde aus und füllten Vertiefungen in der Rasenfläche auf. Anschließend wurde gleich Grassamen eingebracht und das Ganze abgewalzt. An dieser Stelle nochmals recht herzlichen Dank für den Einsatz. Hoffentlich bringt das Ganze auch Erfolg. In Zukunft wird auch der Rasen regelmäßig gestriegelt, was auch einen sehr positiven Einfluss auf den Platz haben soll. Somit haben der Faustball, die Kicker des Freizeitclubs und natürlich, was mich ganz besonders freut, die „Jungen Faustballer“ ein geeignetes Trainingsgelände zur Verfügung. Schon mehrfach wurde mir berichtet, dass der Sportplatz auch als Hundenauslaufplatz missbraucht wird. Ich denke, dass es doch allen klar sein sollte, dass Hunde auf einem Sportplatz nichts verloren haben.

Wie schon in der Tagespresse angekündigt, werden wir in Oberweier demnächst verkehrstechnisch etwas eingeschränkt werden. Am 25. April 2022 soll eine Kanalbaustelle der Stadt Gaggenau beginnen, Bauende wird etwa Ende Mai sein. In diesem Zuge wird vom Niederweierer Lindenbaum in Richtung Oberweier ein Stück Kanal ausgetauscht. Dadurch besteht keine Durchfahrtsmöglichkeit nach Oberweier. Die Umleitung wird ausgeschildert und führt über den Müllerweg. Im Vorfeld werden von den Stadtwerken einige Schieber erneuert.

Im Anschluss wird dann vom Landkreis der Bereich Ortsstraße vom Lindenbaum in Richtung Bischweier saniert. Dies wird ebenfalls etwa sechs Wochen dauern, aber immerhin ist dann die Durchfahrt in Richtung Oberweier möglich.

Herzliche Grüße
Ihr

Michael Barth

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher: Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

Ortsstraße 54

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Erreichbarkeit Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919,

ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder

mobil 0151 41612256, martin.sauer@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder mobil 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Religionspädagogin Claudia Renz, Tel. 07222 159177 oder

mobil 01633682190, claudia.renz@kath-murgtal.de

Pfarrer i. R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850,

gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Theologe im Praktikum Jörg Künning, Tel. 07222 407630,

joerg.kuenning@kath-murgtal.de

Gottesdienste mit eingeschränkter Abstandsregel und Maskenpflicht

Mit Erlass vom 6. April hat das Erzb. Ordinariat empfohlen, an den bisherigen Hygienekonzepten für Gottesdienste weitgehend festzuhalten. Unsere Kirchengemeinde hat sich dafür entschieden die Abstandsregel bei Gottesdiensten mit größerer Teilnehmerzahl flexibler zu handhaben, dafür aber an der Maskenpflicht unbedingt festzuhalten, wobei ab sofort auch eine medizinische Maske getragen werden kann. Wir bitten um Beachtung, da die Ansteckungsgefahr weiterhin hoch ist.

Ökumenischer Kreuzweg

Der Ökumenische Kreuzweg wird in jedem Jahr gemeinsam von evangelischen und katholischen Christen in ganz Deutschland als „Gebetsbrücke“ in der Fastenzeit gebetet. Die Bilder des Kreuzwegs wurden dieses Jahr digital mit Washi Tapes gestaltet. Diese bei Jugendlichen beliebte Kunstform nennt sich Tape Art. Großflächige Bilder werden mit einzelnen Klebebandstreifen verknüpft, Einzelteile werden zusammengefügt. Das Tape wirkt dabei stützend und stabilisierend. So soll getaped alle Menschen unterstützen, ihre Fragen, Herausforderungen und Lebensbereiche mit dem Kreuzweg Jesu Christi zu verknüpfen. Die Stationen dieses Kreuzwegs greifen mit Bildern und Texten die Lebenswirklichkeit, diese Einzelteile und Bruchstücke, vor allem junger Menschen auf, die sich genauso in die Erwachsenenwelt abbilden lassen. Damit wird aufgezeigt, für wen Jesus diesen Weg gegangen ist ... für jeden einzelnen von uns! Wir laden Sie herzlich nach zwei Jahren coronabedingter Pause wieder ein, diesen Ökumenischen Kreuzweg 2022, der in der Römisch-Katholischen Kirchengemeinde „Vorderes Murgtal“ am Karfreitag, 15. Apr., um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Johannes in Oberweier stattfindet, mitzerleben und die Begegnung mit dem Leiden Jesu Christi zu erfahren. „Tape Art“-Bilder als Kreuzwegbilder, spirituelle Texte sowie neue geistliche Lieder, gestaltet von der Gruppe Ichthys, führen uns auf den Weg in diese Begegnung mit Jesus Christus und letztlich zu uns selbst.

Osterkerzenverkauf

Vor den Osternachtfeiern werden Osterkerzen zum Verkauf bereitgestellt.

VEREINE OBERWEIER

Oberweierer Bogensportverein



Alle Ämter wieder besetzt

Die diesjährige Generalversammlung fand am 8. April im Gasthaus Ochsen in Muggensturm statt. Die Mitglieder und Ortsvorsteher Michael Barth wurden vom 1. Vorsitzenden Michael Schimpf begrüßt. Er bedankte sich bei der Vorstandschaft und den Beisitzern für die gute Zusammenarbeit und bei Achim Eisele, der die Homepage auf dem aktuellsten Stand hält. Besonderer Dank galt den Parcourswarten Erik Lohrer und Markus Findling ebenso wie dem Platzwart Marc Stahlberger für ihren Einsatz. Ein

Dankeschön ging an Hermann Essig, der immer mit anpackte. Positive Nachrichten hatte Michael Schimpf bezüglich des Bauantrages bei der Stadt Gaggenau. Nach 1,5 Jahren ist es endlich geschafft und der Verein hat seinen roten Punkt erhalten, um einige baulichen Arbeiten auf dem Vereinsgelände durchzuführen. Auch dieses Mal konnte die Schriftführerin Christine Schimpf leider nicht über viele Aktivitäten berichten, da Corona auch im vergangenen Jahr das Vereinsleben stark einschränkte. Der Vartags-Hock musste genauso wie der geplante Vereinsausflug abgesagt werden. Das interne Vereinsturnier fand über 18 Tage statt. Zum Sommer hin ließ Corona eine kleine Verschnaufpause zu, so dass das interne Sommerfest stattfinden konnte. Auch dem Besuch von Gabi Kabel mit den Betreuungskindern stand in den Sommerferien nichts im Wege. Des weiteren beteiligte sich der Verein am Programm des Gaggenauer Ferienspaßes. Im Anschluss daran übernahm Kassenwart Marion Witt, sie konnte trotz allem über eine gute finanzielle Lage des Vereins berichten. Die Kassenprüfer Sylvia Kühnel und Manuel Schmidtberger waren zufrieden mit der Kassenprüfung und empfahlen die Entlastung des Kassiers. Im nächsten Tagesordnungspunkt wurde Ortsvorsteher Michael Barth als Wahlleiter vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Michael Barth bedankte sich auch im Namen des Ortschaftsrates beim Verein für die im letzten Jahr, bedingt durch die Pandemie, besonders schwierige Vereinsarbeit. Er empfahl die Entlastung der Gesamtvorstandtschaft. Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet. Als 1. Vorstand wurde Michael Schimpf für weitere zwei Jahre einstimmig gewählt. Für das Amt der Schriftführerin ließ sich Christine Schimpf für weitere zwei Jahre einstimmig wählen. Als Kassenprüfer wurden Manuel Schmidtberger und Sylvia Kühnel einstimmig gewählt. Nach den Wahlen bedankte sich der 1. Vorstand bei Markus Mack für die Spenden an den Verein.

Obst- und Gartenbauverein Oberweier



Am 2. April fand in Oberweier eine Altpapiersammlung des Obst- und Gartenbauvereins unter der Leitung von Wolfgang Maier und

Gabi Kabel statt. 19 Kinder zwischen neun und 14 Jahren waren zusammen mit sieben Erwachsenen im Dorf unterwegs. Drei weitere Helfer waren am Altpapiercontainer tätig. Tatsächlich wurde das Traumziel des Tages für den Verein erreicht, der Container war am Ende über den Rand hinaus gefüllt. Der Erlös der Aktion geht an die Bürgerinitiative "Stop Deponie Oberweier". Diese ist auch weiterhin sehr aktiv und wird nur mit neuer finanzieller Unterstützung ihre erfolgreiche Arbeit fortsetzen können. Foto: Dieter Haller

Turnverein Oberweier



Trainingsbetrieb der Mädchengruppe

Ab Di., 26. Apr., findet wieder der Trainingsbetrieb der Mädchengruppe ab 6 Jahre statt. Training ist immer dienstags von 16.15 bis 17.15 Uhr. Die neuen Trainerinnen werden sich am 26. April vorstellen, zu dieser ersten Trainingsstunde sind auch die Eltern herzlich eingeladen. Interessierte können sich direkt an den TV Oberweier, Laura Mack, laura.mack17@googlemail.com oder Tel. 0162 7192338 wenden. Das aktuell gültige TVO Corona-Hygienekonzept hängt in der Turnhalle zur Einsicht aus.

SONSTIGES OBERWEIER

Geflüchtete ukrainische Familien suchen Wohnraum

Deshalb wenden sich die Stadt Gaggenau und die Flüchtlingsinitiative Oberweier an die Bürgerinnen und Bürger von Oberweier. Wer leerstehenden, abgeschlossenen Wohnraum hat und bereit ist, die Räumlichkeiten ukrainischen Geflüchteten zur Verfügung zu stellen, kann sich bei der Stadt Gaggenau oder bei der Flüchtlingsinitiative Oberweier der Kirchengemeinde Vorderes Murgtal melden. Die Vermietung kann befristet werden, sollte aber mindestens für ein Jahr möglich sein.

Die Betreuung der Geflüchteten erfolgt durch die Flüchtlingsinitiative Oberweier und durch die Sozialberatung des Landkreises Rastatt.

Kontakt:

Stadt Gaggenau – Abteilung für Gesellschaft und Familie
Tel. 07225 962-800, E-Mail: ukraine@gaggenau.de oder

Flüchtlingsinitiative Oberweier der Kath. Kirchengemeinde Vorderes Murgtal:

Tel. 07222 407847, E-Mail: schmillig@aol.com oder

Ortsvorsteher Michael Barth:

Tel. 07222 47034,

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

Sprechstunde: Mittwoch von 16 bis 18 Uhr

SELBACH



AKTUELLES SELBACH

Vollsperrung auf Verbindungsweg zwischen Erlengasse und Staufberger Weg in Selbach am 22. April

Auf dem Verbindungsweg zwischen der Erlengasse und dem Staufberger Weg in Selbach kommt es am **22. April von 10 bis 15 Uhr** zu einer Vollsperrung. Grund der Vollsperrung sind

die Durchführung von Kranarbeiten. Eine Umleitungsstrecke ist ausgeschildert.

Die Stadtverwaltung bittet die Anwohner um Verständnis.

ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Am Donnerstag, 14. April entfällt die Sprechstunde bei Ortsvorsteher Michael Schiel. Ab 21. April findet die Sprechstunde wieder zu den üblichen Zeiten statt.

SULZBACH



ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechzeiten: Dienstag, 10 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1327, Fax: 07225 918757

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de, Dorfstr. 88

VEREINE SULZBACH

Förderverein Bernstein-Schule Sulzbach



Zur traditionellen Ostereiersuche auf den Spielplatz in Sulzbach hatte am vergangenen Samstag der Förderverein der Bernstein-Schule Sulzbach eingeladen. Nach zwei Jahren coronabedingter Pause machten sich dieses Jahr annähernd 130 Kinder auf die Suche nach der richtigen Ostertüte. Diese waren auf dem ganzen Gelände des Spielplatzes versteckt. Foto: Daniela Haitz

Obst- und Gartenbauverein Sulzbach

Jahreshauptversammlung

Am Mo., 2. Mai, findet die Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Sulzbach im Vereinsheim in Sulzbach statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Tagesordnungspunkte: 1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung durch den 1. Vorstand Rüdiger Werth; 2. Totenehrung; 3. Rückblick auf das vergangene Jahr durch den Schriftführer Thomas Hartmann; 4. Kassenbericht durch die Kassiererin Ilona Bittmann.; 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kassiererin; 6. Entlastung des Vorstandes; 7. Neuwahl der Kassenprüfer; 8. Ausblick auf das kommende Jahr durch den 2. Vorstand Andreas Seitz; 9. Rückblick und Vorausschau der Aktivitäten unserer Kinder- und Jugendgruppe durch die Jugendbeauftragte Jessica Werth; 10. Verschiedenes, Aussprachen und Anregungen; 11. Schließen der Versammlung durch den 1. Vorstand Rüdiger Werth. Anträge können bis zum 18. April beim 1. Vorstand Rüdiger Werth schriftlich eingereicht werden.

Am 9. April hat der OGV Sulzbach nach zwei Jahren pandemiebedingter Zwangspause den Osterbrunnen wieder aufgebaut und geziert. Nur die schönsten Ostereier wurden ausgesucht und aufgefädelt.

Foto: OGV Sulzbach



Schwimmbadverein Sulzbach

Jahreshauptversammlung 2022

Am 10. April fand im Vereinsheim die JHV der Schwimmbadvereins Sulzbach statt. Nach der Begrüßung und dem Jahresrückblick 2021 wurden von der Kassiererin die Bilanzen 2021 vorgestellt. Ortsvorsteherin Josefa Hofmann überbrachte die Dankesworte des Ortschaftsrates und ließ die Verwaltung entlasten. Bei den

Neuwahlen wurde Jürgen Kohm als erster Vorsitzender bestätigt. Auch alle anderen Verwaltungsposten wurden wieder besetzt: 2. Vorsitzender: Walter Gröger, Kassiererin: Anke Gröger, Schriftführer: Andreas Lensing, Beisitzer: Claudia Wettach, Christian Weber, Jessica Hartig, Eberhard Schulze, Susanne Kuppinger, Georg Detischer, Karin Schwetz-Malner, Thomas Dalacker, Daniel Biller, Peter Huck und Zeljko Stojanovic, Kassenprüfer: Simone Merkel und Regina Geppert. Im Ausblick auf die kommende Saison wurde von Jürgen Kohm die Auswertung der Mitgliederbefragung und die daraus resultierenden Änderungen erläutert sowie eine Umgestaltung des Bistrobereichs vorgestellt. Auch wird das Kleinkinderbecken diese Saison wieder in Betrieb genommen. Es wurde darauf hingewiesen, dass diese Saison wieder neue Mitglieder aufgenommen werden.

Arbeitseinsatz

Um das Schwimmbad aus dem Winterschlaf zu wecken, findet am Sa., 23. Apr., ab 9.30 Uhr der erste Arbeitseinsatz statt. Neben Grünpflege ist auch der Abbau des Sandkastens vorgesehen, über zahlreiche Helfer würden wir uns freuen. Am Do., 28. und Fr., 29. April wird das Becken ab 16 Uhr gereinigt, auch hier sind helfende Hände willkommen.

EINRICHTUNGEN SULZBACH

Freiwillige Feuerwehr Sulzbach

Feuerwehr stellt den Maibaum

Am Sa., 30. Apr., lädt die Feuerwehr Gaggenau, Abteilung Sulzbach ab 17 Uhr zum traditionellen Maibaumstellen mit Hockete am Gerätehaus in der Dorfstraße ein. Nach einer so langen Durststrecke freuen sich die Kameraden der Wehr besonders, die Bevölkerung wieder zu einem gemütlichen Beisammensein begrüßen zu dürfen. Für das Leibliche wohl wird bestens gesorgt sein.

Bernstein-Schule Sulzbach

Arbeitseinsatz der Natur-AG

Wir wollen endlich wieder frisches Grün vor unserer Schule sehen - So fordern es die Schüler der Natur-AG. Die Laubbläser machen es leicht Laub, Äste und anderen Unrat einfach wegzublasen, ohne eine ordnungsgerechte Entsorgung. Wenn der Dreck über mehrere Jahre liegen bleibt erstickt er alle Gräser, die für die Vögel lebensnotwendige Nahrung sind. Zaunkönig, Kleiber, Rotkehlchen und Spechte sind selten geworden. Die Grünstreifen vor der Schule sind somit nicht mehr grün, weil eine dicke Dreckschicht verhindert, dass das satte Frühlingsgrün wieder sprießen kann. Großes Mitleid haben unsere Kinder mit den Käfern, Würmern und Insekten, die von den Laubbläsern so einfach in der Luft zerstückelt und zerrissen werden. Außerdem ist der Hundekot-Feinstaub mit Sicherheit gesundheitsschädlich. Mit Laubrechen, Harken, Schaufel und Besen bewaffnet, nützen die hochmotivierten Naturfreunde das herrliche Frühlingswetter: Und siehe da, innerhalb einer Stunde gemeinsamer Arbeit konnten wir statt Dreck und langjährigem Laub samt Hundekot, die Grünstreifen wieder erkennen. Ein zünftiges Vesper beendete die Aktion. Jetzt strahlen nicht nur die Kinderaugen, sondern auch die hoffentlich bald wieder zu neuem Grün erwachten Randstreifen in der Straußgasse vor der Schule! Und die Moral von der Geschichte: wir brauchen die lärmenden Laubbläser nicht ...



Julia, Robert, Leon, Lara und Irma.

Foto: Natur-AG